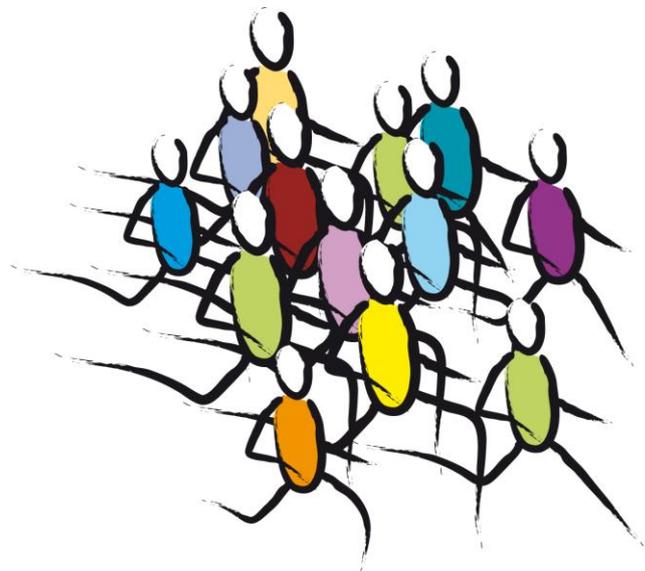




SPORTJAHRESBERICHT

2012



INHALT

Badminton	3
Basketball	5
Fechten	8
Handball	11
Inline Hockey	13
Integration und Behindertensport	14
Judo	16
Kanu	17
Kunstturnen	19
Leichtathletik	21
Orientierungslauf	23
Rhythmische Gymnastik	27
Schwimmen	30
SPOKI	31
Sportkegeln	33
Tanzsport	34
Tennis	35
Tischtennis	43
Trampolinspringen	45
Volleyball	48

BADMINTON

Turnierveranstalter für herausragende internationale und nationale Turniere:

- Austrian International Challenge 2012 (einziges Weltranglistenturnier in Österreich, zählte zur Olympiaqualifikation) von 22. – 25. Februar 2012 in der Wiener Stadthalle

- 3. ÖBV-Jugend-Ranglistenturnier Saison 2011/12 am 24./25.03.2012 in der Fritz-Grassinger-Sporthalle

- Österreichische Junioren Meisterschaften (U22) am 28./29.04.2012 in der Fritz-Grassinger-Sporthalle

Sportliche Ergebnisse:

NACHWUCHS:

Wiener Meisterschaften:

Nachwuchs (Schüler, Jugend, Junioren):

Individual:

17 x Gold

13 x Silber

20 x Bronze

Laufende Schulkooperationen:

WBH Wien – GrG 17 Geblergasse, 17. Bezirk

WBH Wien – Volksschule Knollgasse, 17. Bezirk

WBH Wien – Volksschule Kindermanngasse, 17. Bezirk WAT Simmering- GRG Zirkusgasse, 2. Bezirk

ALLGEMEINE KLASSE:

National:

Staatsmeisterschaften:

Mannschaft:

1. Bundesliga (Österr. Mannschafts-Staatsmeisterschaft)

3. Platz WBH Wien

2. Bundesliga: 5. Platz WBH Wien 2

Individual:

1 x Bronze

Wiener Meisterschaften:

Mannschaft:

Wiener Landesliga:

2. Platz WAT Simmering 3. Platz WBH Wien 3

Individual:

3 x Gold

1 x Silber

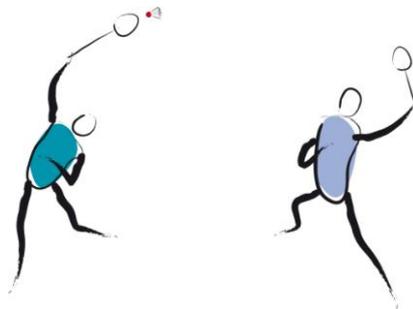
2 x Bronze

ASKÖ-Bundesmeisterschaften 2012 (in Klagenfurt):

Insgesamt: 5 x Gold

7 x Silber

4 x Bronze



Andreas Nolze

WAT Spartenleiter Badminton

1180 Wien, Witthauergasse 13/13

Tel 0650 4331332, Fax 01/470 92 43

e-mail: andreas.nolze@aon.at

BASKETBALL

Aktivitäten Basketball im Jahr 2012 mit Unterstützung des ASKÖ Landesverband WAT

Osterturnier (Jugend):

Nenngeldunterstützung für drei WAT Vereine

WAT 3, 4 Mannschaften

Vienna Kangaroos, 1 Mannschaft

Basket Flames männlich, 2 Mannschaften

Gesamt: 7 Mannschaften ca. 90 Personen

Internationales Pfingstturnier Berlin 2012:

Drei Jugendmannschaften und eine Erwachsenenmannschaft

Gesamt: 4 Mannschaften, ca. 80 Personen

Zwei WAT Vereine bei anderen Internationalen und Nationalen Turnieren, vier Mannschaften Jugend

Ein WAT Verein, World Internationale Spiele (Juli 2012) 3 Jugendmannschaften

Gesamt: 7 Mannschaften, ca. 90 Personen

Trainingslager:

Unterstützt und Ausgeschrieben von drei WAT Vereinen

Sechs Trainingslager im Inland in den Monaten Juli und August für je eine Woche (5 Tage)

Gesamt: ca. 120 Personen

Österreichische Meisterschaften:

Zwei WAT Vereine, Teilnahme an den Österreichischen Meisterschaften, Jugend, weiblich und männlich. Neun Mannschaften in allen Nachwuchsklassen, Spielorte in ganz Österreich.

Gesamt: ca. 135 Personen

Turniere (Erwachsene):

Ein männliches Turnier für Erwachsene (Wien).

Nicht Veranstalter aber Übernehmer der Hälfte der Turnierkosten

Vier Mannschaften von WAT – Breitensport

Gesamt: ca. 65 Personen

Ein WAT Verein, Erwachsenen Mixed – Turnier (Breitensport)

Gesamt: 120 Personen

Turnier Jugend (Mini – Turnier):

Zwei WAT Vereine, 25 Personen

Sepp Frages

Spartenreferent Basketball

Meisterschaftsbetrieb 2011/12:Nachwuchs männlich Wiener Meisterschaften:

- U 18: 4. Platz WAT 3 Capricorns
7. Platz Basket Clubs Vienna Juniors
- U 16: 5. Platz WAT 3 Capricorns
8. Platz Basket Clubs Vienna Juniors/2
12. Platz WAT 11
- U 14: 2. Platz Basket Clubs Vienna Juniors
4. Platz WAT 3 Capricorns/1
15. Platz WAT 3 Capricorns/2
- U 12: 2. Platz WAT 3 Capricorns
3. Platz Basket Clubs Vienna Juniors

Nachwuchs weiblich Wiener Meisterschaften:

- U 18: 4. Platz WAT 3 Capricorns
- U 16: 3. Platz WAT 3 Capricorns
6. Platz Vienna Kangaroos
- U 14: 2. Platz WAT 3 Capricorns
5. Platz Vienna Kangaroos

Nachwuchs weiblich Regionalmeisterschaft:

- U 14: 2. Platz WAT 3 Capricorns
7. Platz Vienna Kangaroos
- U 16: 6. Platz WAT 3 Capricorns
- U 18: 5. Platz WAT 3 Capricorns

Nachwuchs männlich Regionalmeisterschaft:

- U 14: 3. Platz Basket Clubs Vienna Juniors
- U 18: 6. Platz Basket Clubs Vienna Juniors

Österreichische Meisterschaften weiblich:

- U 14 3. Platz WAT 3 Capricorns

An den Österreichischen Meisterschaften haben alle Nachwuchsklassen männlich und weiblich teilgenommen.

An den Wiener Meisterschaften haben insgesamt 15 Mannschaften weiblich und männlich des WAT teilgenommen.

Bei Mini Turnieren der U 10 und U 12 haben Mannschaften des WAT teilgenommen.

Auch an den Mini I Cup und Mini II Cup nahmen Mannschaften des WAT teil.

Meisterschaften Damen 1. Klasse:

1. Platz WAT 3

Meisterschaften Damen Landesliga:

8. Platz WAT 3

Meisterschaften Herren Landesliga:

3. Platz Basket Clubs Vienna Juniors/3

Meisterschaften Herren 1. Klasse:

1. Platz Basket Clubs Vienna Juniors/2

10. Platz WAT 3/3

11. Platz WAT Inzersdorf/Master of the Universe

Meisterschaften Herren 2. Klasse:

1. Platz WAT 3/2

3. Platz WAT 3/1

8. Platz WAT 20

9. Platz WAT 11

An den Meisterschaften Damen und Herren haben insgesamt 10 Mannschaften des WAT teilgenommen. Die WAT Vereine erbrachten in dieser Saison wieder gute Erfolge und Platzierungen.

Dies spricht für eine gute Trainer- und Nachwuchsarbeit in den einzelnen WAT Vereinen.



FECHTEN

JAHRESBERICHT FECHTEN 2012:

BRONZEZEIT bei den Staatsmeisterschaften

GOLDREGEN bei den Wiener- und ASKÖ (Bundes-) Meisterschaften

SOWIE EIN SILBERSTREIF AM HORIZONT im Weltcup und beim Training

Es ist üblich, eine Jahresübersicht mit einem Bericht über die Sieger - Gold - zu beginnen. Zweimal Bronze, einmal bei den Österreichischen Staatsmeisterschaften 2012 im Degenfechten und einmal bei den Österreichischen Meisterschaften der Junioren 2012, ebenfalls im Degenfechten, war nicht zu erwarten und daher unsere Freude besonders groß.

Somit glänzte Bronze wie Gold. Degenfechten zählt nicht zu den Schwerpunkten unserer Ausbildung. Unser Hauptaugenmerk gilt der Grundausbildung im Florettfechten.

Die überraschenden Erfolge zeigen, dass die technische Ausbildung in unserem Verein so gut ist, dass unsere Muskettiere den „Spezialisten“ in dieser Disziplin teilweise überlegen waren.

Martin Dobiasch, der die Bronzemedaille für unseren Verein erfocht, belegte in seiner Paradedisziplin Florett den sechsten Platz bei den Staatsmeisterschaften. In dieser Waffe ist das nationale Niveau, nicht zuletzt durch Olympiastarter Roland Schlosser, besonders hoch, der sechste Platz von Martin Dobiasch ist daher entsprechend zu bewerten.

Die genannte Bronzemedaille im Juniorendegenfechten ging an Peter Zwölfer. Mit seinem Erfolg legte Peter Zwölfer die Basis für die Aufnahme in das Junioren-Weltcupteam des Fechtverbandes. Bei seinen Starts in Bratislava, Helsinki und Udine schaffte er jeweils den Aufstieg in die nächste Runde.

Mit Martin Dobiasch und Peter Zwölfer hatten wir seit längerer Zeit wieder zwei Fechter im Weltcupteam. Bei diesen Wettkämpfen auf höchstem, internationalem Niveau verbessert sich insbesondere Martin, jetzt schon in der Allgemeinen Klasse, von Saison zu Saison. Der Verein unterstützt und fördert seinen hohen Trainingseinsatz durch ein flexibles und persönliches Training. Martins beste internationale Leistungen waren in London Platz 11 unter 157 Startern aus 29 Nationen, in Amsterdam Platz 13, 73 Starter aus 21 Nationen und in La Coruna Platz 49, 152 Starter aus 27 Nationen.

Gold gab es bei den Wiener Meisterschaften und bei den ASKÖ Bundesmeisterschaften.

Silber und Bronze für zwei Mannschaften bei den Wiener Meisterschaften wobei sich neben den genannten Fechtern Matteo Witt, Mathias Partsch und unser zweifacher Ex Staatsmeister Günter Hayek auszeichneten. Günter belegte bei den Staatsmeisterschaften Platz 5. Im Seniorenfechten waren neben Ex-Europameisterin Judith Hendricks, Michael Wenusch und Günter Haider jeweils in ihrer Altersklasse erfolgreich.

Der angesprochene Silberstreif am Horizont ist Stefan Richter, der nach seinem Ausflug in den Radsport zum Fechten zurückgekehrt ist und wieder an Ranglistenturnieren teilnimmt. Stefan ist auch Trainer einer Jugendgruppe mit Oliver Wittich, Can Arseven und Francesca Witt, die bereits an Wettkämpfen teilnehmen und kleine Erfolge feiern.

Das Fechtjahr 2012 war nicht zuletzt für unseren Trainer und Obmann, Anatole Richter sen., ein besonderes, ein Jubiläumsjahr. Vor genau 50 Jahren trat er dem WAT, damals noch Fechtsparte Wieden bei. Seit dieser Zeit trainiert und unterrichtet er vorerst als Aktiver und später als Trainer im Turnsaal Graf Starhemberg Gasse 8.

Vieles hat sich im internationalen Sport in den letzten 50 Jahren gewandelt. Der Fechtsport blieb von den größten Fehlentwicklungen wie Doping und Geschäftemacherei weitgehend verschont.

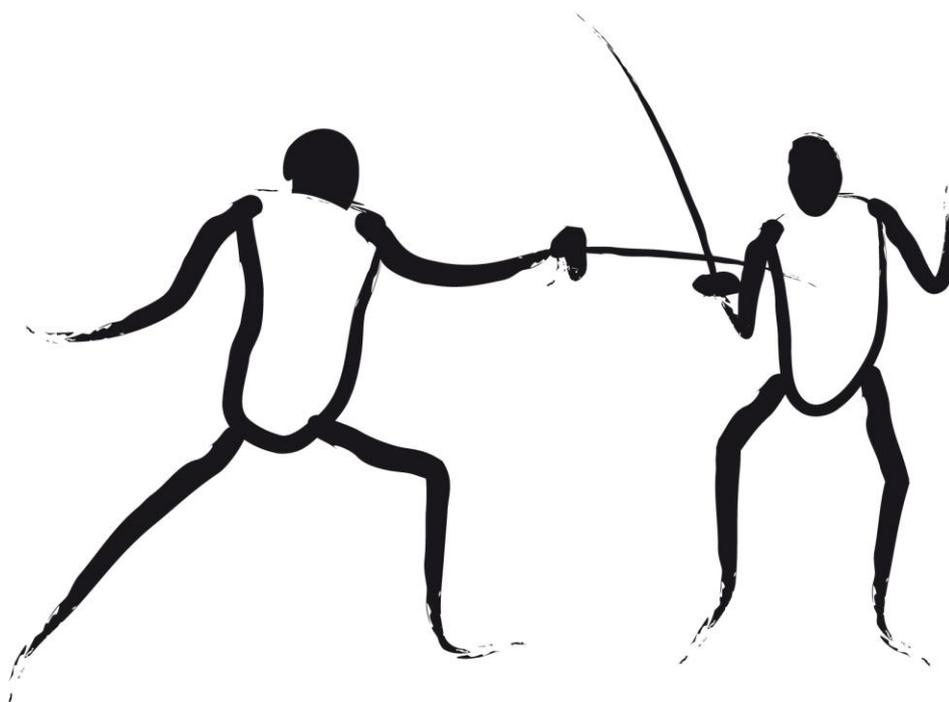
Wir freuen uns, dass es auch 2012 gelungen ist, der Wiener Jugend, insbesondere jener im dicht verbauten innerstädtischen Bereich ein gutes, sauberes und interessantes Sportangebot gelegt zu haben. Wir hoffen damit einen kleinen Beitrag zu mehr Spiel, Spaß und Bewegung geleistet zu haben. Die angeführten Erfolge dienen der Motivation und wir freuen uns mit den Sportlern.



Siegerehrung Staatsmeisterschaften Florett



Wettkampfpause Martin Dobiasch mit Freundin, daneben Stefan Richter



HANDBALL

ÖSTERREICHISCHE BEWERBE:

HLA:	2.	WAT MARGARETEN	Grunddurchgang
WHA:	4.	M G A	
	7.	DHC WAT FÜNFHAUS	
	9.	WAT ATZGERSDORF	
BUNDESLIGA:	9.	WAT FÜNFHAUS M	
HLA U20:	1.	WAT MARGARETEN	
WHA U19:	3.	M G A	
	5.	WAT ATZGERSDORF	
	8.	DHC WAT FÜNFHAUS	

ÖSTERREICHISCHE MEISTERSCHAFTEN:

WU11:	2.	WAT ATZGERSDORF	MU11:	2.	DHC WAT FÜNFHAUS
WU13:	2.	WAT ATZGERSDORF	MU12:	1.	WAT ATZGERSDORF
WU14:	2.	WAT ATZGERSDORF	MU13:	1.	WAT MARGARETEN M
WU15:	2.	M G A	MU15:	1.	WAT MARGARETEN M
WU16:	2.	M G A	MU16:	3.	WAT MARGARETEN M
WU18:	2.	M G A	MU19:	1.	WAT MARGARETEN M.

WIENER MEISTERSCHAFT:

FL:	2.	WAT ATZGERSDORF	ML:	2.	WAT MARGARETEN
	3.	DHC WAT FÜNFHAUS		6.	WAT ATZGERSDORF
	4.	M G A		8.	WAT FÜNFHAUS M
WU19:	1.	M G A	MU19:	1.	WAT MARGARETEN
	2.	WAT ATZGERSDORF			
	3.	DHC WAT FÜNFHAUS			
WU18:	1.	M G A	MU18:	2.	WAT MARGARETEN
	3.	WAT ATZGERSDORF		3.	WAT FÜNFHAUS M
	4.	DHC WAT FÜNFHAUS	MU16:	1.	WAT MARGARETEN
				2.	WAT ATZGERSDORF
				4.	WAT FÜNFHAUS M
WU15:	1.	M G A	MU15:	1.	WAT MARGARETEN
	2.	WAT ATZGERSDORF		3.	WAT FÜNFHAUS M
WU14:	1.	WAT ATZGERSDORF	MU14:	2.	WAT FÜNFHAUS M
	2.	M G A		3.	WAT MARGARETEN
	4.	DHC WAT FÜNFHAUS			
WU13:	1.	WAT ATZGERSDORF	MU13:	1.	WAT MARGARETEN
	2.	DHC WAT FÜNFHAUS		3.	WAT ATZGERSDORF
	3.	M G A			
WU12:	1.	WAT ATZGERSDORF	MU12:	1.	WAT ATZGERSDORF
	2.	DHC WAT FÜNFHAUS		2.	WAT MARGARETEN
	3.	M G A		4.	WAT FÜNFHAUS M

WU11: 1. WAT ATZGERSDORF
2. DHC WAT FÜNFHAUS
3. M G A

MU11: 1. WAT FÜNFHAUS M
3. WAT MARGARETEN
4. WAT ATZGERSDORF

ÖSTERREICHISCHE BEACH MEISTERSCHAFTEN

WU18: 2. M G A

MU18: 1. WAT MARGARETEN
2. WAT ATZGERSDORF
3. M G A

WU15: 1. M G A

MU15: 2. WAT MARGARETEN
3. WAT FÜNFHAUS M

WU13: 1. DHC WAT FÜNFHAUS
2. M G A
3. WAT ATZGERSDORF

MU13: 1. WAT MARGARETEN

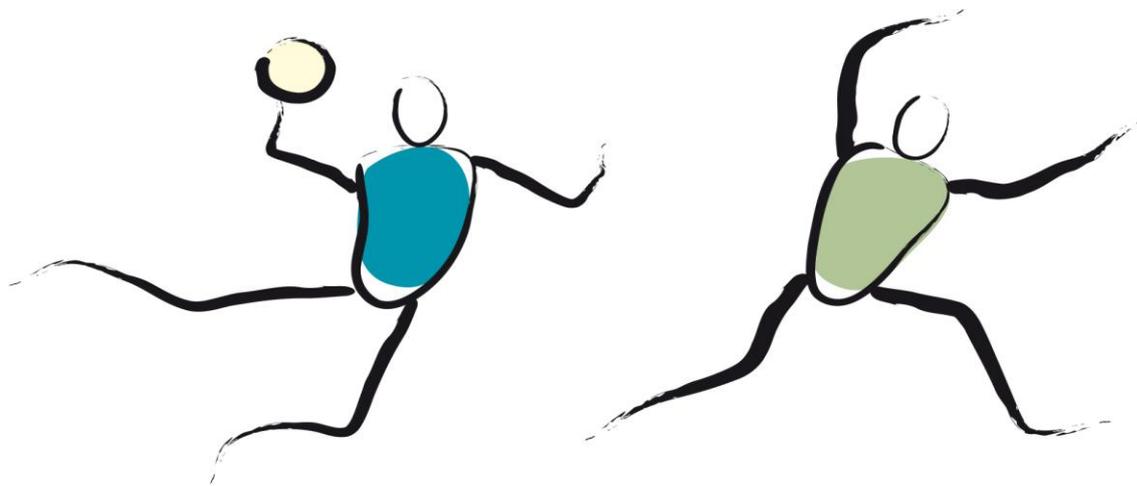
WU11: 1. WAT ATZGERSDORF
3. DHC WAT FÜNFHAUS

MU11: 2. WAT MARGARETEN

Die Wiener Meistertitel wurden alle von M G A und Fivers WAT Margareten gewonnen.

ASKÖ-BUNDESMEISTERSCHAFTEN

Am 16. und 17. Juni 2012 wurden die ASKÖ-Bundesmeisterschaften erstmals mit dem WAT als eigenem Landesverband ausgetragen. Da zur gleichen Zeit die Wiener Beachmeisterschaften stattfanden, konnten der WAT keine Burschenmannschaft stellen und bei den Mädchen vertrat der DHC WAT Fünfhaus alleine den ASKÖ LV WAT.



INLINE HOCKEY

Endergebnisse der abgelaufenen Meisterschaft:

1. Mannschaft	Bundesliga	2. Platz	Vizestaatsmeister
2. Mannschaft	Nationalliga	5. Platz	
3. Mannschaft	Landesliga	5. Platz	

Die bei WAT Brigittenau gemeldeten Jugendspieler sind in der 3. Mannschaft tätig. Kinder im Alter von 6-12Jahren trainierten im Kindersemesterkurs, 04.09.2012 – 30.10.2012

Jugendspieler 2012:

Vodrazka Adam	04.10.1996
Prerauer Niklas	1995
Prerauer Jonas	2005
Straka Markus	24.09.1997
Zöberer Martin	17.09.1999

Berichte und Fotos sind am besten auf www.95ers.at unter Galerie zu entdecken.

Geplant und bereits im Gespräch mit den Verantwortlichen sind zukünftige Kooperationen mit Schulen im 20. Wiener Gemeindebezirk bzgl eines Jugendteams oder Schnuppertrainings während des Schulunterrichts.



INTEGRATION UND BEHINDERTENSPORT

2012 wurden ca. 300 behinderte SportlerInnen wöchentlich in 30 Sportkursen/Woche betreut. Die Kooperation mit einer Werkstätte von Jugend am Werk wurde fortgesetzt, dabei betreut 1 Trainerin 2 Tage pro Woche Bewegungskurse in der Werkstätte. Insgesamt wurden die SportlerInnen von 14 TrainerInnen (80 Stunden /Woche) betreut.

Das **Sportangebot** umfasste:

Gesundheits- (Wirbelsäulengymnastik., Krafttraining, Wassergymnastik,...), Breitensport- (Schwimmen lernen, Jugendsport, Motopädagogik, Tanz, ...) und Leistungssportgruppen (Schwimmen, LA, Tischtennis, Kegeln, Boccia ...).

Die Schulkooperation mit der Hans Radl Schule, wo ein Bocciatraining für 50 schwerbehinderte SchülerInnen stattfindet, wurde fortgesetzt.

Neu im Jahr 2012 war die Trainingsgruppe Fußball für Kinder und Jugendliche mit einer cerebralen Bewegungsstörung, sowie die Teilnahme der Fußballmannschaften an diversen Turnieren nicht behinderter Fußballer.

WETTKAMPFTEILNAHMEN:

Wiener Meisterschaften:

75 SportlerInnen haben in den Sportarten LA, Schwimmen, Tischtennis, Kegeln und Boccia teilgenommen. 1 Wiener Rekord (Münzer Manuela/Diskus) und mehrere Wiener Meistertitel (Schwimmen/2, LA/1, Tischtennis/1, Kegeln/1, Boccia/2) konnten erreicht werden. Besonders erfreulich war die erstmalige Teilnahme von 10 SchülerInnen der Hans Radl Schule bei den Wr.M Boccia.

Österreichische Meisterschaften:

39 SportlerInnen haben sich Österreichweit in den Sportarten Tischtennis, Kleinfeldfußball, Kegeln und Jugendschwimmen gemessen. Fast schon traditionell konnten die jugendlichen SchwimmerInnen 3 Ö-Jugendmeistertitel (Neuwirth Natalie/50m Brust, 50m Freistil, 100m Brust), 3 Silber- und 4 Bronzemedailles mit nach Hause nehmen.

Österreichische Staatsmeisterschaften:

12 SportlerInnen konnten an den ÖSTMs in den Sportarten LA, Schwimmen und Boccia mit tollen Erfolgen teilnehmen:

1 Ö-Staatsmeister im Boccia (Huly Thomas/BC2)

2 Ö-Staatsmeistertitel in LA (Münzer Manuela/Kugel und Diskus)

1 Ö-Staatsmeister in LA (Zach Christian/Speer)

Die 3fache Jugendmeisterin konnte sich in der Allgemeinen Klasse eine Silber- und eine Bronzemedaille erschwimmen.

Die ÖSTM Boccia und die ÖM Kegeln mit über 100 TeilnehmerInnen wurden von uns als Durchführenden ausgerichtet.



Mag. Margit Straka



JUDO

Judoclub WAT Hernals Yama-Arashi

Unser Verein blickt auf ein erfolgreiches 2012 zurück.

Zu Jahresbeginn schafften es unsere Kämpfer, mit 5 Landes –u. 2 Vize- Meistertiteln in der U11 und U13, der zweit erfolgreichste Wiener Verein in diesen Altersklassen zu werden!

Bei den stark besetzten nationalen Turnieren in Niederösterreich und Wien belegten unsere Sportler 5mal den 1.Platz, 5mal den 2.Platz und 6mal den 3.Platz.

Bei den in Österreich stattfindenden internationalen Turnieren in Vöcklabruck, Graz, Frohnleiten (1.354 Starter / 21 Nationen) und Wien erkämpften die jungen Judokas insgesamt 3 mal Gold, 7 mal Silber und 5 mal Bronze.

Trainer Stefan Kimeswenger war mit der technischen, taktischen und körperlichen Entwicklung zufrieden und hofft auf einen weiteren erfolgreichen Weg.

Bei den Österreichischen Senioren Meisterschaften in Linz konnten wir durch Slowiak Stani den 1.Platz erreichen und haben somit einen Österreichischen Meistertitel.

Es wäre sehr schön wenn sich auch die anderen WAT-Judogruppen mehr an Turnieren beteiligen würden und wir dadurch noch mehr Erfolge hätten.

Mit sportlichen Grüßen, Richard Schauer

Spartenleiter



KANU

Das Jahr 2012 war für die Paddler des WAT ein sehr gutes Jahr. Unter Führung der Finanzreferentin Christa Blazek konnten sowohl in der Erneuerung des Hauses und der Boote, als auch durch das Engagement der Trainer und Sportler bedeutende Fortschritte und Erfolge erzielt werden.

Um der wachsenden Bedeutung des Breitensports Genüge zu tun, wurden mit finanzieller Hilfe des Dachverbands WAT zwei gebrauchte Großboote und ein dazugehöriger Bootsanhänger angeschafft und repariert. Mit den beiden Kanadiern, die für 10 Personen zugelassen sind, möchten wir heuer gegen Entgelt geführte Ausfahrten in die Kuchelau und auf der Donau anbieten und damit für die Verbreitung des Wassersports sorgen. Für unsere Kinder haben wir zwei altersgerechte Einerkanadier angeschafft, die die Geschicklichkeit unserer jüngsten Sportler auf die Probe stellen.

Der Sportbericht 2012 kann einige Höhepunkte aufweisen.

Durch die hervorragende Arbeit unserer Trainer Georgi Georgiev u. Werner Bachmayer und durch den Ehrgeiz unserer Sportler konnten wir viele Tolle Erfolge feiern.

Österreichischer Jugend Cup

w. Jugend

1. Platz Dzenana Mustafic
3. Platz Katharina Arnold

m. Jugend

2. Platz Julian Rohaczek

Der WAT belegte mit seinen jungen Sportlern auch noch in der Cup Vereinswertung den überraschenden **2. Platz**

Österreichische Staatsmeisterschaften

Österreichische Staatsmeister im Damen Kajak 4 über 200,500 u. 1000m

Sabine und Kathrin Bachmayer, Dzenana Mustafic, Katharina Arnold

Damen K2 200,500,1000m

2. Platz Sabine und Kathrin Bachmayer

w. Jugend

- | | | |
|----------|------------------|-------------------------------------|
| 1. Platz | K1 200,500,5000m | Dzenana Mustafic |
| 1. Platz | K2 6000m | Dzenana Mustafic - Katharina Arnold |
| 3. Platz | K1 200,500m | Katharina Arnold |

m. Jugend

1. Platz	K2 6000m	Julian Rohaczek – Gabriel Frassl
3. Platz	K1 200,500,1000m	Julian Rohaczek

m. Kinderkajak

1. Platz	K2 2000m	Florian Ambros – Ben Novak
----------	----------	----------------------------

w. Kinderkajak

2. Platz	K1 200m	Adela Mustafic
1. Platz	K2 2000m	Adela Mustafic – Olivia Rohaczek

Auch konnten unsere Kanuten Damien Ten Brink und Paul Novak ausgezeichnete Platzierungen in ihren Rennen belegen.

Die Wiener Meisterschaft im Kajak und Kanu haben wir mit großem Erfolg und logistischer Hilfe der WAT Zentrale ausgerichtet. Bei der Siegerehrung konnte sich der WAT über insgesamt

15 Gold, 10 Silber und 10 Bronzemedailien freuen.

Für das Jahr 2013 haben wir uns vorgenommen die Titel der Österreichischen und Wiener Meisterschaften zu verteidigen und Nachwuchs mit Hilfe von Klassenausfahrten im Rahmen des Sportunterrichts zu werben. Im Erwachsenensport möchten wir unsere Großboote einsetzen und geführte Touren anbieten.

Näheres ist auf unserer homepage www.wat-kanuzentrumwien.at ersichtlich.



KUNSTTURNEN

KUNSTTURNEN:

Der WAT-Athletics ist leider immer noch der einzige WAT Verein der Kunstturnen bzw. leistungsorientiertes Turnen anbietet und an Kunstturnwettkämpfen in Wien teilnimmt. Positiv zu bemerken ist, dass seit dem Juni 2012 auch eine Turnerin vom WAT Brigittenau am Training im Wiener Leistungszentrum teilnimmt. Diese wird ab 2013 auch an Kunstturnwettkämpfen teilnehmen.

Insgesamt gab es beim WAT-Athletics 2012 8 Turnerinnen die leistungssportlich 4-6x pro Woche trainieren und mittlerweile zusätzlich ein Mädchen vom WAT Brigittenau. Die 5-18 jährigen Mädchen wurden von zwei Trainerinnen unterstützt und auf Wettkämpfe vorbereitet.

Die meisten der Mädchen trainierten 2012 vorrangig im Wiener Leistungszentrum Dusika Stadion. Leider haben wir immer noch keine Burschen im Kunstturnen.

Sarah Zimmer, langjähriges Nationalkadermitglied und österreichische Juniorenmeisterin 2011, wechselte im August 2012 vom Kunstturnen in die Leichtathletik und bleibt dem Verein weiterhin als Leichtathletin erhalten.

ASKÖ – Bundeskader:

Carola Hanreich und Selin Bostanci wurden ins ASKÖ Bundeskader 2012/2013 nominiert und nahmen an den Kadertrainings teil.

Erfolge:

Österreichische Mannschaftsstaatsmeisterschaften - Austrian Team Open am 31.03.2012 in Wien

Mit Sarah Zimmer war eine Turnerin des WAT-Athletics bei der ÖMM vertreten und sie belegte mit der Wiener Mannschaft den guten 4. Platz.

WFT – Cup am 14.04.2012

- 4. Zimmer Sarah (97) Elite
- 17. Buchmayr Mia (01) Jugendstufe 3 – 9-13 Jahre

Wiener Schülermeisterschaften am 14.05.2012

- 10. Buchmayr Mia (01) Jugendstufe 3 – 9-13 Jahre

ASKÖ Bundesmeisterschaften am 27.05.2012 in Rif/Hallein

- 2. Zimmer Sarah (96) Elite
- 7. Buchmayr Mia (01) Jugendstufe 3 – 9-13 Jahre

GymnESCHtics Cup am 02.06.2012 in Esch / LUX

- 5. Zimmer Sarah (96) Elite
- Sarah war die Beste am Sprung und am Boden und belegte gemeinsam mit zwei ASKÖ Teamkolleginnen aus Oberösterreich in der Mannschaftswertung Rang 6.

Mini Gym Cup am 19.06.2012

5. Jirout Zoey (06) Kinderstufe 3 – 6-8 Jahre
11. Özsari Elanur (05) Kinderstufe 3 – 6-8 Jahre

Wiener Landesmeisterschaften am 20.10.2012

2. Bostanci Selin (97) Allgemeine Klasse Junioren – 12-16 Jahre
3. Jirout Cheyenne (00) Allgemeine Klasse Junioren – 12-16 Jahre

Offene Sportunion Landesmeisterschaften am 27.10.2012

2. Jirout Zoey (06) Kinderstufe 3 – 6-8 Jahre
3. Bostanci Selin (97) Allgemeine Klasse Junioren – 13-16 Jahre
4. Jirout Cheyenne (00) Jugendstufe – 11-12 Jahre

Österreichische Staatsmeisterschaften von 10.11.2012 in Kirchdorf/Krems

9. Bostanci Selin (97) Allgemeine Klasse Junioren – 13-16 Jahre

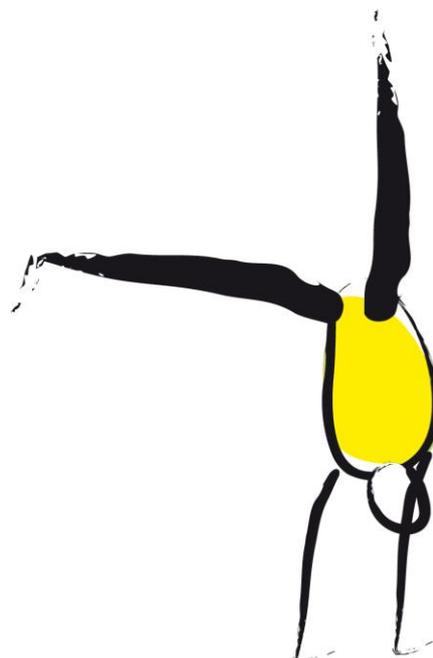
TEAM TURNEN / GERÄTTURNEN:

2012 hatten wir leider im Breitensportbereich keine Turnerin, die sich einem TURN 10 Wettkampf stellen wollte und zu wenige Mädchen bzw. Burschen um einen Team Turn Wettkampf zu absolvieren.

Ich finde es sehr schade, dass der WAT 2012 im Breitensportbereich in Wien nicht präsent war.

Der WAT-Athletics wird es 2013 wieder schaffen, dass Turnerinnen an diversen TURN 10 Wettkämpfen teilnehmen werden. Ich würde mich sehr freuen, wenn auch einige andere Vereine den Sprung ins TURN 10 wagen würden.

Mag. Sabine Hirsch
WAT Spartenleiterin Kunstturnen und Team Turnen und
Landesfachwartin für Frauenturnen in Wien



LEICHTATHLETIK

Im Jahr 2012 konnten zahlreiche sportliche Erfolge verzeichnet werden. Eine detaillierte Auflistung erfolgt weiter unten. Der Weg der Stabhochsprung Gruppe geht weiter steil nach oben. Der 18 jährige Klaus Leitner hat seine Erfolge aus dem Jahr 2011 ausbauen können und seine Leistungen sukzessive gesteigert. Der Lohn war der Österreichische Meistertitel der U20 im Stabhochsprung in der Halle. Im Sommer durch eine Verletzung leicht gebremst konnte er im Herbst bei den ÖMS U20 den dritten Platz belegen. Theresa Peticzka konnte den Wiener Rekord der Klassen U18 und U20 gleich mehrmals verbessern. Sie hält damit die Wiener Stabhochrekorde in den Klassen U16, U18 und U20. Die anderen Springer brauchen noch etwas Zeit um ihr volles Potential auszuschöpfen. Die Stabhochsprunggruppe ist erfreulicherweise gewachsen und konnte auf ca. 10 Sportler ausgebaut werden. Die Nachwuchsgruppe entwickelt sich auch bestens weiter. Der Mitgliederstand konnte gehalten werden.

Klaus Leitner wurde im Herbst in den ÖLV Elite Kader U20 berufen. In diesen Kader werden Sportler aufgenommen, die eine Chance auf die Qualifikation für die U20 Europameisterschaft 2013 in Rieti/ITA haben. Theresa Peticzka wurde wieder in den Nachwuchskader aufgenommen. Gregor Sponar wurde noch nicht in einen Kader nominiert, hat aber alle Chancen im Jahr 2013 zu den besten seiner Altersgruppe (U16) in Österreich zu gehören.

Wiener Meisterschaften

Gregor Sponar	Diskus	U16	Silber
	Kugel	U16	Gold
	Speer	U16	Gold
	Weit	U16	Gold
	Stab	U16	Silber
Florian Milkovits	Speer	U18	Silber
Theresa Peticzka	Stab	U18	Gold
Sarah Zimmer	Weit	U18	Gold
Viktoria Binder	Stab	U16	Gold
Klaus Leitner	Stab	U20	Gold

Wiener Rekord

Theresa Peticzka, 3,30m Stabhoch U18

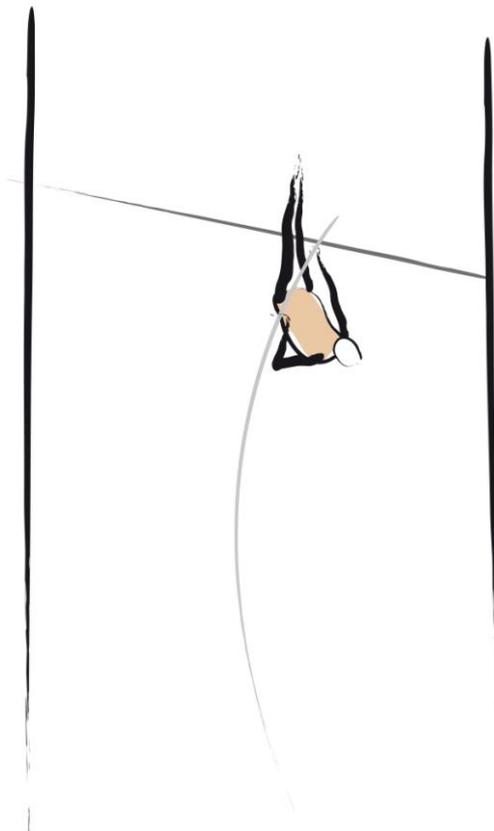
Theresa Peticzka, 3,30m Stabhoch U20

Österreichische Meisterschaften

Klaus Leitner 1. Platz U20 Stabhoch Halle 4,70m

Klaus Leitner 3. Platz U20 Stabhoch Freiluft 4,50m

Alexander Röhrenbacher
www.wat-athletics.com



ORIENTIERUNGSLAUF

So wie in den letzten Jahren konnte auch 2012 der Aufwärtstrend der Sparte Orientierungslauf bei internationalen Bewerben und auch bei nationalen Meisterschaften fortgesetzt werden. Zu **Wolfgang SIEGERT, MSC**, der schon regelmäßig seit vielen Jahren bei internationalen Meisterschaftsbewerben im Nationalteam für Österreich startet, konnte heuer auch **Franz GLANER** seinen ersten internationalen Einsatz für Österreich verbuchen. **Mag. Brie GSCHÖPF**, die heuer ihren Schwerpunkt wieder auf die Elitekategorie verlegte, war auch schon am Sprung zu einer internationalen „Einberufung“. Leider machte ihr aber wieder eine längere Krankheit einen Strich durch die Rechnung.

Wolfgang SIEGERT, MSC hat heuer nicht nur an der **Weltmeisterschaft** (WOC) in der Schweiz teilgenommen, wo er sich im Sprintbewerb sogar für das Finale qualifizieren konnte, sondern auch an der **Europameisterschaft** (EOC) in Falun+Mora / Schweden und an der **Militärweltmeisterschaft** (CISM) in Aalborg / Dänemark. Darüber hinaus startete er noch bei der **Weltcuprunde** in der Schweiz, wo er den 63. Platz belegte und bei weiteren wichtigen internationalen Veranstaltungen (Tiomila Staffel / Schweden; Jukola Staffel / Finnland). Auch im nationalen Geschehen ist er weiterhin an der Spitze zu finden, wie sein 5. Platz bei der Österr. Staatsmeisterschaft im Sprint-OL (ÖSTM Sprint), der 5. Platz bei der ÖSTM Langdistanz und der 7. Platz bei der ÖSTM Mitteldistanz beweisen. Zusammen mit **Dipl.Ing. (FH) Bernhard FINK** und **Franz GLANER** belegte er bei der ÖSTM Staffel in dem technisch sehr schwierigen Felssturzgebiet bei Arnoldstein / Kärnten den hervorragenden aber undankbaren 4. Platz.

Mit **Franz GLANER** hat sich heuer ein weiterer WAT-OLer in der Elitekategorie etabliert. Sein wohl größter Erfolg war die Teilnahme an der **Studentenweltmeisterschaft** (WUCO) in den sehr stacheligen, steilen und steinigen Gebieten rund um Alicante / Spanien, wo er mit einem 13. Platz im Staffelnbewerb sein bestes Ergebnis erreichte. Möglich machte diese Teilnahme nicht nur sein **Sieg** bei den **Wr. Akademischen Meisterschaften** (WAM) sondern vor allem seine **Bronzemedaille** bei der **Österr. Akademischen Meisterschaft** (ÖAM) bei Graz in der Sprintdistanz. Aber auch national konnte er heuer gute Ergebnisse erlaufen. Sein bereits erwähnter 4. Platz in der ÖSTM Staffel, sowie ein 4. Platz beim 6. Austria Cup Lauf und jeweils ein 7. Platz bei der ÖSTM Nacht und beim 9. Austria Cup Lauf zeigten, dass es sich gegenüber 2011 gut weiterentwickelt hat.

Verletzungsbedingt konnte **Mag. Brie GSCHÖPF** heuer nur an wenigen internationalen und nationalen Events teilnehmen. Ihre größten internationalen Erfolge waren dabei ihre hervorragenden Platzierungen bei der **Seniorenweltmeisterschaft** (WMOC) in Bad Harzburg / Deutschland, wo sie sich nicht nur für beide Finalläufe qualifizieren konnte, sondern auch im **Langdistanzbewerb** den **7. Platz** und im **Sprintbewerb** den **11. Platz** erringen konnte. Eine super Leistung in dem mit ehemaligen Weltmeisterinnen nur so gespickten Starterfeld. Ein Bericht darüber kann auf der Homepage der WAT-OL Sparte (www.orienteeing.at) nachgelesen werden. National ist ihre **Bronzemedaille** bei der **Österr. Staatsmeisterschaft im Langdistanzbewerb** im technisch äußerst schwierigen Felssturzgebiet bei Arnoldstein/ Kärnten in der Damen Elitekategorie wohl eine der heuer am höchsten einzuschätzenden nationalen Medaillen der Sparte Orientierungslauf.

Neben Mag. Brie GSCHÖPF nahmen heuer an der WMOC auch noch **Mag. Stephan PUCHEGGER** (35), **Dipl.Ing. Josef KAINZBAUER** (H60-), **Mag. Christoph HUEMER** (H60-), **Dipl.Ing. Meinrad HUEMER** (H60-), **Reinhard SIEGERT** (H65-), **Walter SRB** (H65-) und **Mag. Klaus RADIL** (H70-) teil.

Der heurige „Medaillenhamster“ bei Österr. Meisterschaften war diesmal wieder **Mag. Herta PAMLITSCHKA**, die in der D50- bei der **ÖM Mitteldistanz** und der **ÖM Nacht** jeweils eine **Silbermedaille** und bei der **ÖM Nachwuchs- und Senioren** und bei der **ÖM Sprint** jeweils eine **Bronzemedaille** erlaufen konnte.

Gleich darauf aber folgt **Reinhard SIEGERT** in der H65-. Nicht nur, dass er bei der **Österr. Nachtmeisterschaft** eine **Goldmedaille** erlaufen konnte, so gewann er auch bei der **ÖM Mitteldistanz** und bei der **ÖM Nachwuchs- und Senioren** jeweils eine **Bronzemedaille**.

Ein weiterer „Medaillensammler“ war heuer auch **Mag. Thomas BALLIK**, der bei der **ÖM Sprint** im teilweise steilen und diffizilen Gelände rund um die Riegersburg / Burgenland die **Silbermedaille** errang und bei der **ÖM Nacht** und der **ÖM Mitteldistanz** jeweils eine **Bronzemedaille** erlief. Viel Pech hatte er dabei bei der ÖM Sprint, wo ihm durch einen fehlenden Juryentscheid die Goldmedaille vorenthalten wurde.

Weitere Medaillen bei Österr. Meisterschaften gab es durch **Dipl.Ing. Dr. Martin HUEMER** und **Dipl.Ing. Meinrad HUEMER** jeweils mit **Bronze** bei der **ÖM Nacht**.

So konnte die WAT Sparte Orientierungslauf heuer bei **Österr. (Staats)Meisterschaften** inkl. ÖAM **insgesamt 14 Medaillen** (1 x Gold; 3 x Silber, 10 x Bronze) sowie 5 vierte Plätze, 4 fünfte Plätze und 20 weitere Platzierungen unter den ersten 10 erreichen. Das ist damit das Beste Ergebnis, dass der WAT-OL jemals bei Österr. (Staats)-Meisterschaften erringen konnte.

In der nationalen **Fuß-OL Ranglistenwertung 2012** erreichte **Mag.Arch. Franz KROPATSCHEK** den **1. Platz** in der **H21Lang** und wurde damit in dieser Kategorie **Ranglistensieger 2012**. Weitere gute Ergebnisse gab es in der H21Elite durch den 7.Platz von Wolfgang SIEGERT, MSC und den 8.Platz von Franz GLANER und in der D21Elite durch den 4.Platz von Mag. Brie GSCHÖPF sowie durch den 2.Platz von Mag. Herta PAMLITSCHKA / D50- und den 3.Platz von Reinhard SIEGERT / H65-. Insgesamt erreichte der WAT den 9.Platz in der nationalen Ranglisten-Vereinswertung.

Auch 2012 haben neben Wolfgang SIEGERT, MSC wieder einige Vereinsmitglieder an internationalen Orientierungsläufen (O-Ringen / Schweden; Jukola Staffel / Finnland, Tiomila / Schweden, Lipica Open / Slowenien, Maccabi-Kupa / Ungarn, Orienteering Online Cup / Slowenien; TYROL 2012 / Tirol, Venedig OL / Italien) teilgenommen.

Beim **Mountainbike-Orientierung** (MTB-O) war heuer der WAT-OL durch **Dr. Beate BLUTSCH** (D21kurz) und **Mag.Arch. Franz KROPATSCHEK** (H21Elite) vertreten, wobei letzterer sein bestes Ergebnis bei der ÖM Langdistanz in Bad Traunstein / NÖ mit einem 7.Platz erreichen konnte.

Auch bei den heuer in Hall in Tirol ausgetragenen **ASKÖ – Bundesmeisterschaften** konnte der WAT-OL sich in den vorderen Rängen platzieren und insgesamt **7 Medaillen** erringen, wobei die beiden

Bronzemedailen von **Mag. Brie GSCHÖPF** in der **D21Elite** und von **Franz GLANER** in der **H21Elite** nicht hoch genug eingeschätzt werden können.

Aber auch bei **Wiener Meisterschaften** (inkl. WAM) gab es wieder große Erfolge, wobei in Summe **24 Medailen** (7 x Gold, 8 x Silber, 9 x Bronze), 10 vierte Plätze, 7 fünfte Plätze und 15 weitere Ränge unter den ersten 10 erreicht werden konnten. Insgesamt wurden folgende Platzierungen erreicht (NWMS: Nachwuchsmeisterschaft; SenMS: Seniorenmeisterschaft; LangDistMS: Langdistanzmeisterschaft („Allgemeine Klasse“); MittelDistMS: Mitteldistanzmeisterschaft; SprintMS: Sprintmeisterschaft; NachtMS: Nachtmeisterschaft; StaffelMS: Staffelmeisterschaft; WAM: Wr. Akademische MS; alle TeilnehmerInnen ohne Titel).

7 Goldmedailen: Josef KAINZBAUER (H60-/SenMS); Klaus RADIL (H70-/SenMS); Brie GSCHÖPF (D15-/SprintMS); Meinrad HUEMER (H60-/MittelDistMS); Wolfgang SIEGERT (H19-/NachtMS); Reinhard SIEGERT (H65-/NachtMS); Franz GLANER (Herren Meisterstufe/WAM).

8 Silbermedailen: Brie GSCHÖPF (D35-/SenMS); Martin HUEMER (H50-/SenMS); Wolfgang SIEGERT (H15-/SprintMS); Meinrad HUEMER (H60-/SprintMS); Reinhard SIEGERT (H60-/MittelDistMS); Brie GSCHÖPF (D19-/NachtMS); Nikolaus LINDENBERGER (H15-18/NachtMS); Martin HUEMER (H50-/NachtMS).

9 Bronzemedailen: Franz GLANER (H17-/LangDistMS); Meinrad HUEMER (H60-/SenMS); Reinhard SIEGERT (H65-/SenMS); Günther KOCHMANN (H70-/SenMS); Reinhard SIEGERT (H60-/SprintMS); Franz GLANER (H15-/MittelDistMS); Herta PAMLITSCHKA (D45-/MittelDistMS); Thomas HUEMER/Arnulf WOLFRAM/Martin HUEMER (H45-/StaffelMS); Meinrad HUEMER (H55-/NachtMS).

2012 wurde am Beginn der Karwoche das schon obligate **Vereinstrainingslager** diesmal in Moosburg / Kärnten abgehalten. Während es in Wien stürmte und regnete, hatten wir im kühlen aber sonnigen Kärnten optimale Trainingsbedingungen und konnten dort auf technisch anspruchsvollen Karten rund um den Wörthersee an unseren orientierungslauf-technischen Fertigkeiten feilen.

Von **Wolfgang SIEGERT** und **Nina GLENTZER** wurde auch 2012 wieder ein dreitägiges vereinsoffenes **Jugend-Trainingslager** diesmal in **Klosterneuburg** organisiert und durchgeführt, das großen Anklang gefunden hat.

An weiterer Nachwuchsarbeit wurden im Sommer im Rahmen des **Ferienspiels 2** Einführungen in den Orientierungslauf für Kinder und Jugendliche („**Schnupper-OL's**“) durchgeführt, bei denen die TeilnehmerInnen altersmäßig zwar sehr gemischt aber umso motivierter bei der Sache waren. Im Rahmen des Adventmarkts im **Otto Wagner Spital** wurde für Kinder eine **Kinderfährchenstrecke** rund um das Direktionsgebäude und den Jugendstilsaal angeboten, die aber auch von Erwachsenen mit großem Eifer belaufen wurde.

Die heurige bereits zum **36.** mal ausgetragene **WAT-OL Vereinsmeisterschaft** fand diesmal bei herrlichem Laufwetter auf einem für die meisten TeilnehmerInnen neuen Laufgebiet hinter dem Sacre Coeur in Pressbaum statt. In den 11 ausgetragenen Kategorien - von der Senioren H65- bis zu der Kinderstrecke - gab es insgesamt 45 gewertete TeilnehmerInnen. Die anschließende

Siegerehrung diesmal im Rahmen eines großen Gartenfestes wurde von unserer Generalsekretärin **Sonja LANDSTEINER** höchstpersönlich durchgeführt, wobei **Wolfgang SIEGERT, MSC** in der höchsten Herrenkategorien (**H19-**) seinen Titel verteidigen konnte und **Mag. Brie GSCHÖPF** sich in der höchsten Damenkategorie (**D19-**) wieder einmal in die Siegerliste eintrug.

2012 wurden von unserer Sparte wieder einige regionale Orientierungslaufveranstaltungen organisiert, wie im April ein Lauf zum Wiener Orientierungslaufcup (**WOLV-Cup**; Steinhofgründe-Dehnpark-Satzberg; Wettkampfleiter **Mag. Klaus RADIL**), im August in den Wäldern des Dorotheerwaldes (Breitenfurt) ein Lauf zum **WOLV-Sommer Cup** (Wettkampfleiter **Nina GLENTZER** und **Dipl.Ing. Meinrad HUEMER**), ein Lauf zum **Wiener Schul-OL Cup** im Schafbergbad (von dem sogar ein Beitrag im Fernsehen auf W24 gesendet wurde; Wettkampfleiter **Mag. Thomas BALLIK**) und an drei Wochenenden im Dezember der **2. ADVENT-Cup 2012** (Organisationsteam **Mag. Thomas BALLIK, Franz GLANER, Daniel BICHL**), der sehr großen Anklang bei den wiener OrientierungsläuferInnen gefunden hat.

Für diese Wettkämpfe wurden 2012 auch wieder einige Orientierungslaufkarten im Stadtgebiet von Wien gezeichnet bzw. revidiert, die von **Walter SRB** als Kartenreferent der Sparte OL wie immer mustergültig verwaltet werden.

Für die Organisation des **6. Vienna Night Run** stellte die Sparte OL 7 Personen als Funktionäre.

Abschließend möchte ich mich noch bei **Florian SCHWAIGER, Mag. Stephan PUCHEGGER** und allen ihren Helfern für die Betreuung der Vereinshomepage sowie bei denen die dafür Beiträge „gespendet“ haben recht herzlich bedanken.

Dipl.Ing. Meinrad Huemer



RHYTHMISCHE GYMNASTIK

SPARTE RHYTHMISCHE GYMNASTIK LEISTUNGSZENTRUM

Die Rhythmische Gymnastik ist noch schwieriger geworden, vor allem deshalb, da der Code de Pointage, sofort nach der Olympiade wieder geändert wurde und ab 1.1.2013 wieder viele neue geänderte Elemente, vor allem Tanzschritte, braucht man fast einen Choreografen dazu, verlangt werden. Es ist eine große Herausforderung für unser Training.

Auch gibt es noch immer Hallenprobleme wegen der Höhe und vor allem, dass die Mädchen ohne Teppich trainieren, was sicher nicht so gut für die Verletzungsgefahr ist. Wir haben zum Glück einmal in der Woche die Möglichkeit auf Teppich und in einer hohen Halle (Hopsagasse) trainieren zu können, ist besonders für die Schwierigkeiten bei Risikoelementen wichtig. So haben viele Vereine keine Möglichkeit Rhythmische Gymnastik in ihren Vereinen zu trainieren.

Unsere Teilnahmen :

Staatsmeisterschaften / Innsbruck

Jugendklasse

16. MUZYUKINA Anna ASKÖ LV -WAT

Juniorinnenklasse

24. HÖDL Lena ASKÖ LV -WAT

25. WIESER Katharina ASKÖ LV -WAT

Wiener Landesmeisterschaften

Schülerklasse 5

4. VRABLOVA Nadja ASKÖ LV -WAT

Kinderwettkampfklasse

3. PLONSKY Sarah ASKÖ LV -WAT

Jugendwettkampfklasse

5. HALLAI Roberta ASKÖ LV -WAT

Jugendklasse

1. MUZYUKINA Anna ASKÖ LV -WAT

Juniorinnenklasse

3. HÖDL Lena ASKÖ LV -WAT

5. WIESER Katharina ASKÖ LV -WAT

Internationaler Wettkampf / Erding- Deutschland

Juniorinnenklasse

2.	WIESER	Katharina
5.	HÖDL	Lena
6.	MUZYUKINA	Anna

ASKÖ LV-WAT MeisterschaftenJuniorinnenklasse

1.	HÖDL	Lena	62,40	Punkte
2.	WIESER	Katharina	59,20	Punkte

Jugendklasse

1.	MUZYUKINA	Anna	60,80	Punkte
----	-----------	------	-------	--------

Jugend 3

1.	STINGL	Stella	32,40	Punkte
----	--------	--------	-------	--------

Kinderklasse2

1.	VRABLOVA	Nadja	14,30	Punkte
----	----------	-------	-------	--------

Kinder-Wettkampfklasse

1.	PLOSKY	Sarah	12,80	Punkte
2.	STOJANOVICI	Delia	11,20	Punkte
3.	SCHWAIGER	Hemma	10,80	Punkte
4.	ABELMALAK	Mery	10,60	Punkte
5.	MILANOVIC	Sara	9,80	Punkte

Jugend-Wettkampfklasse

1.	HALLAI	Roberta	15,60	Punkte
2.	OLOSESI	Sade	15,50	Punkte
2.	MUSTAFOVA	Jasmin	12,90	Punkte

Junioren-Wettkampfklasse

1.	FIGL	Verena	18,60	Punkte
2.	VOGLER	Katrin	15,90	Punkte

ASKÖ Bundesmeisterschaften

Hier wird nach den Österreichischen Meisterschaften gereiht, da wir keine eigene durchführen dürfen (zu wenig Bundesländer).

Jugendklasse

1.	MUZYUKINA	Anna
----	-----------	------

Juniorinnenklasse

1.	HÖDL	Lena
2.	WIESER	Katharina

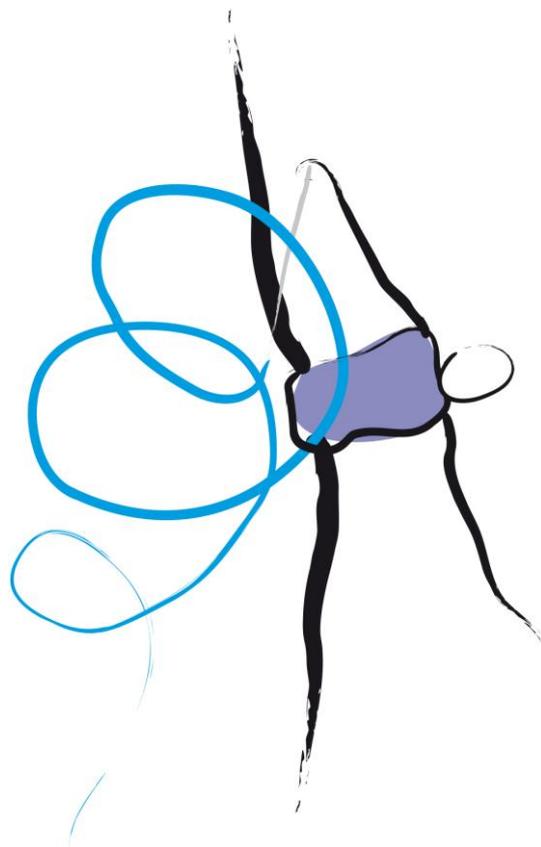
Trainingswochen Februar -Sommertraining – August- Herbst

Wir hatten auch heuer wieder unsere üblichen Trainingswochen und sehr viele Wochenenden vor den Wettkämpfen. 1 Trainingswoche im Februar - 3 Trainingswochen im August – 2 Trainingswochen im Herbst vor allem für Nachwuchsgymnastinnen. Hier wird vor allem Körper – und Gerätetechnik mit den Nachwuchsgymnastinnen trainiert. Mit dabei hatten wir einen Physiotherapeuten, der mit den Gymnastinnen Kraft- und Entspannungstechniken für Wirbelsäule und Gelenke trainierte. 10 Gymnastinnen haben daran teilgenommen und es war ein sehr intensives Training. Auch das Ausdauertraining kam nicht zu kurz.

Die Mädchen waren sehr fleißig und konnten viel von diesem Training profitieren.

Ich möchte mich bei Sandra Reisinger- Swan, Michaela Pfeiffer, Asli Doyuran für die Hilfe bei den Wettkämpfen, für ihren Einsatz bedanken und hoffe auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

Renate Reisinger Leistungszentrum Fachwartin f. RG



SCHWIMMEN

Im Mai 2012 löst sich die seinerzeitige Spartenreferentin-Schwimmen (Karin Meidlinger) mit ihrem Verein dem ASV-Wien vom ASKÖ-Wien und wechselt zum ASKÖ LV-WAT. Der Verein wurde wohlwollend und freundlichst aufgenommen – Karin Meidlinger auch hier als Spartenreferentin eingesetzt.

Weitere Vereine konnten sich bislang dazu nicht entschließen, wobei sowohl der Samariter Bund, als auch der SVS Simmering die Überlegung zu wechseln in den Raum gestellt haben.

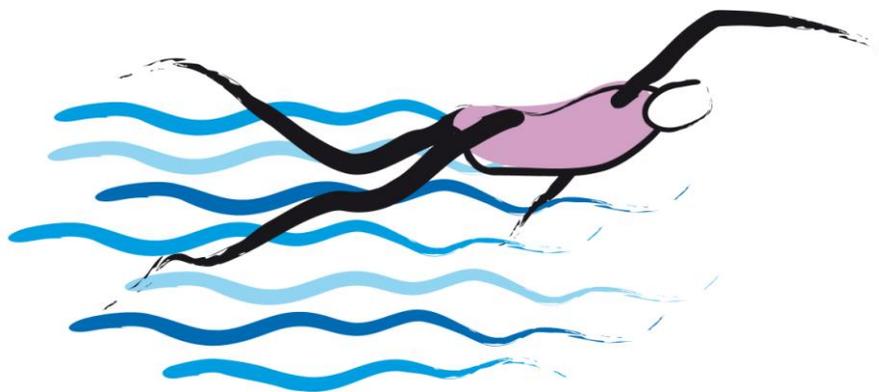
Die Sparte Schwimmen umfasst mit dem ASV-Wien nachstehende Mitglieder

Anzahl	Beitragsart
145	Erwachsene Jahresbeiträge
0	Erwachsene Halbjahresbeiträge
97	Jugend Jahresbeiträge
0	Jugend Halbjahresbeiträge
145	Kinder Jahresbeiträge
0	Kinder Halbjahresbeiträge
387	Insgesamt: Schwimmer,- Wasserballer- und Turmspringer/nnen

Der ASV-Wien ist Mitgliedsverein des LSVW (Landesschwimmverband Wien) und des OSV (Österreichischer Schwimmverband) und nimmt somit mit seinen aktiven LeistungssportlerInnen in allen drei Sportarten an allen Wiener und Österreichischen Meisterschaften sehr erfolgreich teil.

Absolute Höhepunkte 2012 aus Sicht des ASKÖ LV-WAT waren die äußerst erfolgreichen Teilnahmen an der CSIT- Lignano im Juni 2012, sowie an den ASKÖ-Bundesmeisterschaften im Oktober 2012 in Linz. Detaillierte Wettkampfberichte sind vorhanden.

Spartenreferentin Karin Meidlinger



SPOKI

Die  sind das Kindersportprogramm des WAT. Bei uns finden alle Kinder ihren Fähigkeiten, Interessen und Wünschen entsprechend Sportangebote. Weiters versuchen wir möglichst flächendeckend in ganz Wien alle Kinder zu erreichen. Der Schwerpunkt der  liegt vor allem im polysportiven Bereich, um Kindern zunächst eine gute motorische Grundausbildung zu bieten.

Unser interner Schwerpunkt ist es nun schon seit mehreren Jahren, auch innerhalb des gesamten Vereins die  bekannter zu machen und somit wirklich flächendeckend Sportangebote setzen zu können. Für die junge und alte Wiener Bevölkerung, die die  nicht kennen, haben wir nun schon das 4. Jahr Veranstaltungen geplant und durchgeführt, die nicht nur von Mitgliedern genutzt werden konnten...

Im Rahmen des Maifestes am 1. Mai im Wiener Prater haben wir auch heuer wieder eine Sporting Kids Zone angeboten. Viele junger WienerInnen nutzten dieses Angebot und haben daran teilgenommen.

Am 12. Mai 2012 war es wieder soweit. Unser traditioneller Kinderriegenwettkampf lockte 105 Kinder aus den Gruppen WAT Brigittenau, WAT Favoriten, WAT Groß Jedlersdorf, WAT Liesing, WAT Margareten und WAT Rudolfsheim in die große Sporthalle der ASKÖ Sportanlage Hopsagasse. Den Kindern bereitete dieser doch schon seit vielen Jahren stattfindende Wettkampf wieder viel Freude und ließ uns wieder keinen Zweifel daran, warum manche Traditionen fortgeführt werden sollen.

Im Rahmen des Brigittenauer Bezirkssportfestes fand auch heuer wieder unsere Spokiade statt. Viele Kinder haben wieder mit großer Begeisterung daran teilgenommen.

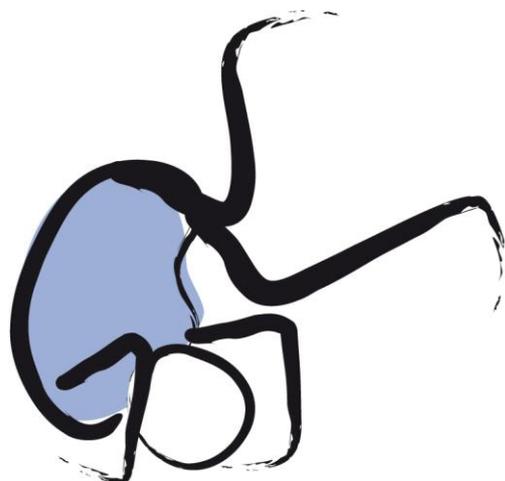
Am 12. Juni 2012 fand der  Schülerinnen und Schüler – Summerstagelauf statt. In etwa 400 Mädchen und Buben nahmen daran teil und liefen entweder die Distanz von 600m oder die von 1200m.

Am 25. August 2012 fand unsere Spokiade im Süden Wiens statt. Erstmals hatten wir die tolle Gelegenheit diese in Kooperation mit dem Wiener Ferienspiel durchzuführen. WienXtra bot uns finanziell eine große Unterstützung und ein tolles Rahmenprogramm. Neben unseren Spokiadestationen nutzten auch andere Sparten des Landesverbands WAT die Möglichkeit sich den Kindern zu präsentieren und boten diesen die Möglichkeit in Sportarten auszuprobieren.

Unter anderem waren folgende Sparten dabei: Handball, Basketball, Rope Skipping, Turnen und Leichtathletik. Auch eine Panna-Arena fand bei den jungen Besuchern großen Anklang. An diesem Nachmittag besuchten etwa 700 Kinder unsere Veranstaltung, dank der großen Werbeunterstützung durch das Wiener Ferienspiel. Auch für nächstes Jahr ist diese Kooperation geplant.



Rückblickend dürfen wir sagen, dass dieses Sportjahr für die  sehr erfolgreich war. Ein großer Dank gilt hier den Vorturnern und Vorturnerinnen, die auch am Wochenende ihre Zeit den Kindern und dem Sport schenken.



Das Team der  Sporting Kids Wien

SPORTKEGELN

Jahresbericht 2012 der Sparte Sportkegeln

Wie schon im letzten Bericht angeführt, nehmen wir seit der Saison 2011/2012 am Meisterschaftsbewerb der Wiener Betriebskegler teil. In der ersten Saison nur mit einer Mannschaft in der 3. Klasse, konnten auf Anhieb den 3. Platz erreichen.

Auch am BKV-CUP an dem alle Mannschaften der 3 Klassen teilnahmen, konnten wir im 4er Finale einen hervorragenden 3. Platz erreichen.

Im Spieljahr 2012/2013 stellten wir eine 2. Mannschaft die in der 4. Klasse einstieg.

Die 1. Mannschaft steht derzeit an 1. Stelle und es sollte sich für den Meistertitel ausgehen.

Die 2. Mannschaft hält sich auch sehr gut und belegt den 2. Platz, der Meistertitel ist jedoch in weiter Ferne.

Außerdem nahmen wir wie jedes Jahr am Thermenlandturnier in Fürstenfeld teil und erreichten unter 59 teilnehmenden Mannschaften aus Österreich, Ungarn und Slowenien, einen Platz im Mittelfeld.

Mit sportlichen Grüßen

Franz Vollbauer

Spartenwart



TANZSPORT

Mit der Gründung des TSC WAT Saltatio verfügt der ASKÖ Landesverband WAT nunmehr über zwei Tanzsportvereine. Das Hauptaugenmerk des neuen Vereines wird vor allem im Breitensportbereich liegen.

Der TSC Aktiv veranstaltete 2012 zwei Tanzsportturniere der go4dance-Nachwuchsturnierserie für Schüler, Junioren, Jugend, allgemeine Klasse und der Altersgruppen über 30 und über 45 sowie das Bank Austria Tanzsportwochenende im Festsaal der AUVA am Weißen Hof in Klosterneuburg.

Dieses Turnierwochenende konnte sich mit einer Rekordteilnahme von 430 Paaren aus 5 Nationen (CZ, SK, HU, D, und A) zu einem der größten Turniere der Altersklassen über 30, 45 und 55 in Österreich entwickeln.

In der Clubstatistik des Österreichischen Tanzsportverbandes konnte gegenüber 2011 bei den Paaren über 30, 45 und 55 eine Verbesserung erreicht werden und somit rangiert der TSC Aktiv an 10. Stelle von 59 österreichischen Tanzsportclubs. In der allgemeinen Klasse wurde das Ergebnis von 2011 nicht erreicht.

Zur weiteren Unterstützung der Paare konnte zusätzlich zur verantwortlichen Trainerin DI Agnes Speiss-Twaroch der Profi, Instruktor und Partner von Dancingstarprofi Roswitha Wieland - Wolfgang Raab - gewonnen werden, womit zukünftig weitere Projekte im Tanz- und Breitensportbereich gewährleistet sind.

Mit tanzsportlichen Grüßen

Doris Richter
Spartenleiterin

Roman Souczek
Präsident TSC Aktiv

Wolfgang Richter
Obmann TSC WAT Saltatio



TENNIS

Einzelergebnisse:

Staatsmeisterschaften Damen:

Kasum Elba (WAT Brigittenau): Achtelfinale

ÖTV-Jugendhallenmeisterschaften:

Mädchen U16 Einzel: Kasum Elba (WAT Brigittenau): Siegerin

Burschen U18 Einzel: Waloch Marcel (1.TC Meidling WAT): Achtelfinale

ÖTV-Senioren-Hallenmeisterschaften 2012:

Herren 60 Einzel: Kraus, Alfred (WAT Liesing): Halbfinale

ÖTV-Seniorenmeisterschaften 2012:

Herren 45 Einzel: Scheriau, Oliver (WAT Liesing): Achtelfinale

Posch, Wolfgang (WAT Ottakring): Achtelfinale

WTV-Landesmeisterschaften Indoor Einzel :

Herren Einzel: Posch, Alexander (WAT Ottakring): Achtelfinale

Waloch Marcel (1.TC Meidling WAT): Halbfinale

Damen Einzel: Maxl, Denise (WAT Brigittenau): Halbfinale

Herren 40 Einzel: Wöber, Franz (WAT Liesing): Halbfinale

Posch, Wolfgang (WAT Ottakring): Viertelfinale

Herren 50 Einzel: Nowacek, Herbert (WAT Liesing): Viertelfinale

Herren 60 Einzel: Kraus, Alfred (WAT Liesing): Sieger

Burschen U12: Paucz, Felix (1.TC Meidling WAT): Achtelfinale

Rieger, Alexander (1.TC Meidling WAT): Achtelfinale

Burschen 14u Einzel: Rodionov, Jurij (WAT Brigittenau): Sieger

Köck, Kevin (1.TC Meidlich WAT): Achtelfinale

Kucera, Christian (WAT Landstrasse): Achtelfinale

Kucera, Andreas (WAT Landstrasse): Achtelfinale

Burschen U18 Einzel: Posch Alexander (WAT Ottakring): Sieger

Mädchen U18 Einzel: Dopler Anna (WAT Brigittenau): Siegerin

WTV-Landesmeisterschaften Outdoor Einzel:

Herren Einzel: Posch Alexander (WAT Ottakring): Viertelfinale

Burschen 14u Einzel: Köck, Kevin(1.TC Meidling WAT): Halbfinale

Kucera, Andreas (WAT Landstrasse): Viertelfinale

Kucera, Christian (WAT Landstrasse): Viertelfinale

Gruber, Raffael (WAT Ottakring): Achtelfinale

Burschen 16u Einzel: Hofstätter, David (WAT Ottakring): Achtelfinale

Herren 50 Einzel: Posch Wolfgang (WAT Ottakring) : Sieger

Dengler, Gerd (WAT Liesing): Viertelfinale

Herren 60 Einzel: Kraus, Alfred (WAT Liesing): Finale

Herren 65 Einzel: Sellitsch Günther (WAT Brigittenau): Viertelfinale

Mannschaftsmeisterschaft des Wiener Tennisverbands:



Mannschaftsmeisterschaft 2012

1. TC Meidling WAT (10077)

Ergebnistabellen - kompakt

Herren Klasse 1D	Herren Klasse 4A	Herren 55 Landesliga B2 Unteres Play off	Herren 55 Landesliga B2 Gruppe 2	Herren 60 Klasse 1B	Herren 65 Landesliga B2 Oberes Play off	Herren 70 Landesliga B2	Damen Klasse 1B	Damen 55 Landesliga A	Damen 60 Landesliga A Unteres Play off	Damen 60 Landesliga A Gruppe 2	Burschen 13 Klasse 2B	Burschen 15 Klasse 2C	Burschen 18 Klasse 2B
PKL. Matches Sätze	PKL. Matches Sätze	PKL. Matches Sätze	PKL. Matches Sätze	PKL. Matches Sätze	PKL. Matches Sätze	PKL. Matches Sätze	PKL. Matches Sätze	PKL. Matches Sätze	PKL. Matches Sätze	PKL. Matches Sätze	PKL. Matches Sätze	PKL. Matches Sätze	PKL. Matches Sätze
1 TC Meidling 1 2 Az Tennisclub 1 3 TC Blau Weiss 2 4 TK Eden 2 5 TC Essling 2 6 TC Pokorny 1	1 TC Wienstrom 1 2 TC Blau Weiss 4 3 TC Meidling 2 4 UFC Marswiese 3 5 TK Eden 5 6 TC Pokorny 2	1 TC Blau Weiss 1 2 TC Meidling 1 3 Colony C. Club/HK 2 4 Handelsministerium 1	1 UT La Ville 1 2 Heitzinger TV 1 3 TC Meidling 1 4 Colony C. Club/HK 2	1 TC Meidling 1 2 Sportlights 1 3 UNIQA SC 1 4 TC Donauefeld 2 5 KSV Siemens 2 6 SV Schwarz Blau 1 7 WAT Brigittenau 1	1 WU. Athletiksport Club 1 2 TC Meidling 1 3 Post SV 1 4 TWR/Club 211	1 SV UniCredit BA 1 2 TC Meidling 1 3 AH Erlaaer TC 2 4 WU. Athletiksport Club 2 5 Post SV 1 6 Altmannsdorfer TC 1 7 TC Wienerberger 1	1 TC Blau Weiss 1 2 Az Tennisclub 1 3 TC Pokorny 1 4 TC Meidling 1 5 TSV Novak/Gudrun 1 6 WAT Brigittenau 2	1 WU. Athletiksport Club 1 2 TC Meidling 1 3 SV UniCredit BA 1 4 KSV Siemens 1	1 Ober St. Veiter TC 1 2 Vienna Croquet 1 3 TC Meidling 1 4 Heeres TC 1	1 Ober St. Veiter TC 1 2 Colony C. Club/HK 2 3 KSV Siemens 1 3 Heeres TC 1 4 TC Meidling 1 5 TK Eden 2	1 Ober St. Veiter TC 1 2 Vienna Croquet 1 3 TC Meidling 1 4 Heeres TC 1	1 Union TC Wien 1 2 Aht Tennisverein 1 3 TC Meidling 1 4 SV Schwarz Blau 1 5 Wiener Park Club 2 6 Terra Rossa TC 2	1 Union TC Wien 1 2 Aht Tennisverein 1 3 TC Meidling 1 4 SV Schwarz Blau 1 5 Wiener Park Club 2 6 Terra Rossa TC 2

Mannschaftsmeisterschaft 2012

1. TC Meidling WAT (10077)

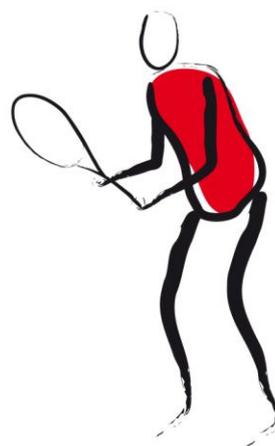
Ergebnistabellen - kompakt (Fortsetzung)

Mädchen 13 Klasse 1B

	Pkt.	Matches	Sätze
▲1 TC Meidling 1	4:0	9:3	20:6
2 TC Hrubesch 1	3:1	8:4	18:10
3 Flötzersteig 1	2:2	8:4	16:9
4 Post SV 2	1:3	3:9	6:18
5 TSV Novak/Gudrun 1	0:4	2:10	5:22

Mädchen 15 Wiener Liga

	Pkt.	Matches	Sätze
1 Post SV 1	4:0	12:0	24:1
2 Bundesbahner SV 1	3:1	8:4	17:11
3 Terra Rossa TC 1	2:2	5:7	12:14
4 TC Meidling 1	1:3	4:8	9:18
▼5 SV Schwarz Blau 1	0:4	1:11	4:22
▼6 WAT Brigittenau 1	0:0	0:0	0:0





Mannschaftsmeisterschaft 2012

WAT Landstrasse (10179)

Ergebnistabellen - kompakt

Herren Klasse 4D	PKT.	Matches	Sätze	Herren Klasse 5B	PKT.	Matches	Sätze	Herren Klasse 6A	PKT.	Matches	Sätze	Herren 45 Klasse 2C	PKT.	Matches	Sätze
1 WAT Landstrasse 1	5:0	36:9	75:24	1 WAT Ottakring 3	4:1	37:8	78:18	1 TC Hubesch 4	4:0	31:5	62:18	1 Bundesbahner SV 1	4:0	17:7	36:15
2 Vienna Cricket 3	4:1	32:12	66:27	2 Terra Rossa TC 4	4:1	34:11	71:30	2 Alt Erlauer TC 5	3:1	18:18	42:40	2 Colony C. Club/MK 3	3:1	15:9	34:19
3 TC Essling 3	2:3	23:22	50:53	3 WAT Landstrasse 2	3:2	20:25	46:54	3 WAT Landstrasse 3	2:2	14:22	32:50	3 Austrian Airlines 1	2:2	11:13	25:29
4 Terra Rossa TC 3	2:3	19:20	43:57	4 TC Donaufeld 3	2:3	20:25	42:53	4 TC Kaiserbergsdorf 2	1:3	15:21	30:45	4 SMZ Ost 1	1:3	13:11	26:23
5 TC Kagran 3	2:3	14:31	39:64	5 UNIDA SC 2	2:3	19:28	41:53	5 SC Hakoah 3	0:4	12:24	30:49	5 WAT Landstrasse 1	0:4	4:20	9:44
6 KSV Siemens 3	0:5	10:34	26:74	6 Ober-St. Veiter TC 3	0:5	5:40	12:82					6 Tennis Treff Oswald 2	0:0	0:0	0:0
Herren 55 Klasse 1A	PKT.	Matches	Sätze	Burschen 13 Wiener Liga	PKT.	Matches	Sätze	Burschen 13 Klasse 2B	PKT.	Matches	Sätze	Burschen 15 Klasse 1B	PKT.	Matches	Sätze
1 Sportlights 1	5:0	26:4	64:10	1 Pöbzlensdorf 1	5:0	14:1	28:2	1 TC Blau Weiss 2	5:0	14:1	29:4	1 WAT Landstrasse 1	5:0	15:0	30:0
2 SC Hakoah 1	4:1	20:10	41:24	2 Pöbzlensdorf 2	3:2	10:5	21:10	2 Hietinger TV 1	4:1	13:2	27:6	2 UFC Marswiese 1	3:2	10:5	20:11
3 TC Donaufeld 2	2:3	12:18	27:41	3 WAT Landstrasse 1	3:2	9:6	18:14	3 Terra Rossa TC 2	3:2	7:8	15:18	3 Pöbzlensdorf 3	3:2	7:8	14:17
4 TC Pokorny 1	2:3	15:15	34:36	4 TC Pokorny 1	3:2	7:8	14:18	4 TC Miedling 1	1:4	4:11	12:22	4 Post SV 1	2:3	5:10	10:21
5 Bundesbahner SV 1	2:3	10:20	28:43	5 WAT Brigittenau 1	1:4	3:12	7:24	5 Domesport 1	1:4	3:12	7:25	5 Flözersteig 1	2:3	6:9	13:18
6 WAT Landstrasse 1	0:5	7:23	19:49	6 Colony C. Club/MK 1	0:5	2:13	6:26	6 WAT Landstrasse 2	1:4	4:11	8:23	6 Terra Rossa TC 1	0:5	2:13	6:26
Burschen 15 Klasse 3A	PKT.	Matches	Sätze	Burschen 18 Klasse 2D	PKT.	Matches	Sätze	Burschen 18 Klasse 2D	PKT.	Matches	Sätze	Mädchen 18 Klasse 1B	PKT.	Matches	Sätze
1 Union TC Wien 2	4:1	11:4	22:8	1 WAT Landstrasse 3	4:0	9:3	19:9	1 Bundesbahner SV 1	3:1	10:2	20:5	1 Ober-St. Veiter TC 1	5:0	14:1	28:2
2 WAT Brigittenau 2	4:1	12:3	24:8	2 Flözersteig 2	2:2	7:5	16:10	2 Wr. Athleticsport Club 1	3:1	8:4	17:11	2 Terra Rossa TC 2	4:1	9:6	18:13
3 Colony C. Club/MK 3	3:2	10:5	20:12	3 Domesport 2	2:2	7:5	16:11	3 WAT Landstrasse 1	3:1	8:4	18:9	3 Wr. Athleticsport Club 1	3:2	10:5	21:11
4 WAT Landstrasse 2	3:2	9:6	21:12	4 TWR/Club 21 1	2:2	7:5	15:12	4 TWR/Club 21 1	1:3	3:9	8:18	4 WAT Landstrasse 1	2:3	7:8	14:17
5 Heeres TC 2	1:4	2:13	5:28	5 SC Hakoah 1	0:4	0:12	0:24	5 KSV Siemens 1	0:4	1:11	2:22	5 Perchtoldsdorfer TK 1	1:4	5:10	11:20
6 Hietinger TV 1	0:5	1:14	2:28									6 TC Hubesch 1	0:5	0:15	0:30



Mannschaftsmeisterschaft 2012

WAT Liesing (10048)

Ergebnistabellen - kompakt

Herren Klasse 2B			Herren Klasse 3B			Herren 45 Landesliga A Unteres Play off			Herren 45 Landesliga A Gruppe 1			
Pkt.	Matches	Sätze	Pkt.	Matches	Sätze	Pkt.	Matches	Sätze	Pkt.	Matches	Sätze	
5:0	36:9	76:23	5:0	35:10	72:27	3:0	14:7	31:14	3:0	14:7	30:18	
4:1	31:14	65:34	4:1	32:13	67:30	2:1	13:8	27:17	2:1	12:9	28:20	
3:2	27:18	58:39	3:2	29:16	63:35	1:2	8:13	17:27	1:2	11:10	24:22	
2:3	20:25	48:55	2:3	20:25	46:52	0:3	7:14	14:31	0:3	5:16	11:33	
1:4	14:31	34:63	1:4	11:34	26:73							
0:5	7:38	15:78	0:5	8:37	19:76							
Herren 55 Landesliga A Unteres Play off			Herren 55 Landesliga A Gruppe 2			Herren 60 Landesliga A Unteres Play off			Herren 60 Landesliga A Gruppe 2			
Pkt.	Matches	Sätze	Pkt.	Matches	Sätze	Pkt.	Matches	Sätze	Pkt.	Matches	Sätze	
3:0	13:8	27:19	3:0	18:3	38:9	2:1	15:6	31:14	3:0	17:4	37:11	
2:1	15:6	33:14	2:1	11:10	27:23	2:1	14:7	30:15	2:1	14:7	31:16	
1:2	7:14	18:32	3:2	8:13	19:27	2:1	12:9	26:22	1:2	11:10	24:24	
0:3	7:14	17:30	0:3	5:16	11:34	0:3	1:20	5:41	0:3	0:21	1:42	
Herren 70 Landesliga A Gruppe 1			Herren 70 Landesliga A Oberes Play off			Kids 10 Wiener Liga Gruppe 3			Kids 11 Wiener Liga Gruppe 6			
Pkt.	Matches	Sätze	Pkt.	Matches	Sätze	Pkt.	Matches	Sätze	Pkt.	Matches	Sätze	
3:0	12:3	25:7	3:0	15:0	30:1	5:0	15:0	30:4	3:0	7:2	15:5	
2:1	7:8	14:19	2:1	9:6	20:14	4:1	12:3	25:6	2:1	6:3	14:9	
1:2	8:7	20:15	1:2	4:11	11:24	3:2	7:8	17:16	1:2	5:4	12:11	
0:3	3:12	6:24	0:3	2:13	5:27	2:3	6:9	12:19	0:3	0:9	2:18	
Burschen 13 Klasse 3A			Burschen 13 Klasse 3B			Burschen 15 Klasse 2A			Burschen 18 Wiener Liga			
Pkt.	Matches	Sätze	Pkt.	Matches	Sätze	Pkt.	Matches	Sätze	Pkt.	Matches	Sätze	
5:0	15:0	30:0	4:0	10:2	21:5	4:1	11:4	22:10	5:0	14:1	28:3	
4:1	11:4	23:8	3:1	7:5	16:12	4:1	11:4	22:10	4:1	11:4	22:9	
3:2	10:5	20:12	2:2	6:6	13:13	4:1	11:4	23:10	3:2	10:5	21:11	
1:4	4:11	10:22	1:3	6:6	13:12	2:3	8:7	19:17	4:1	4:11	10:23	
1:4	3:12	6:25	0:4	1:11	2:23	1:4	3:12	6:25	5	TC Blau Weiss 1	4:11	9:22
1:4	2:13	5:27				0:5	1:14	4:29	6	Terra Rossa TC 1	1:4	2:13
												5:27



Mannschaftsmeisterschaft 2012

WAT Ottakring (10049)

Ergebnistabellen - kompakt

Herren Landesliga B2 Gruppe 1	Pkt.	Matches	Sätze	Herren Landesliga B2 Unteres Play off	Pkt.	Matches	Sätze	Herren Klasse 2A	Pkt.	Matches	Sätze	Herren Klasse 5B	Pkt.	Matches	Sätze
1 Top-Senne-Schmelz 1	2:1	18:8	41:17	1 Bundesbahner SV 1	3:0	19:8	39:18	➔1 Colony C. Club/HA 6	4:1	20:16	65:40	➔1 WAT Ottakring 3	4:1	37:8	78:18
2 Alt-Erlauer TC 1	2:1	18:9	38:21	2 Heeres TC 1	2:1	18:9	40:22	➔2 WAT Ottakring 2	4:1	38:9	74:26	➔2 Terra Rossa TC 4	4:1	34:11	71:30
3 Bundesbahner SV 1	2:1	13:14	28:32	➔3 WAT Ottakring 1	1:2	14:13	32:34	3 TC Kagran 1	3:2	26:19	59:42	3 WAT Landstrasse 2	3:2	20:25	46:54
4 WAT Ottakring 1	0:3	4:23	10:47	➔4 Union TC Wien 1	0:3	3:24	12:49	4 TC Hrubesoh 1	3:2	27:18	69:43	4 TC Donauefeld 3	2:3	20:25	42:53
								➔5 TC Blau Weiss 3	1:4	13:32	34:68	5 UNQA SC 2	2:3	19:28	41:53
								➔6 SV Schwarz Blau 2	0:5	4:41	12:84	➔6 Ober-St. Veiter TC 3	0:5	6:40	12:82
Herren Landesliga B1 Klasse 1B	Pkt.	Matches	Sätze	Herren 45 Klasse 2B	Pkt.	Matches	Sätze	Herren 65 Landesliga B1 Gruppe 2	Pkt.	Matches	Sätze	Herren 65 Landesliga B1 Unteres Play off	Pkt.	Matches	Sätze
➔1 WAT Ottakring 1	5:0	26:4	52:12	1 WAT Ottakring 2	3:0	27:3	55:10	1 TK Edlen 2	3:0	15:3	32:8	1 TC Wienstrom 1	2:1	12:6	24:14
2 TC Kalksburg 1	4:1	20:10	43:22	2 C&C Sportclub 1	4:1	21:9	46:21	2 TC Wienerberger 1	2:1	13:5	27:12	2 W. Athleticsport Club 2	2:1	12:6	26:13
3 WTC Dornbrosse 1	3:2	15:15	33:30	3 Flöbersteig 2	3:2	14:16	30:35	3 W. Athleticsport Club 2	1:2	5:13	12:28	3 WAT Ottakring 1	1:2	5:13	13:28
4 TC Essling 2	2:3	13:17	30:38	4 TC Wienerberger 2	1:4	9:21	23:45	4 WAT Ottakring 1	0:3	3:15	8:31	4 TC Essling 1	1:2	7:11	16:24
➔5 Sportlights 2	1:4	10:20	24:43	5 Terra Rossa TC 2	1:4	10:20	22:42								
➔6 TC PVA 1	0:5	6:24	14:51	6 TC Essling 3	1:4	9:21	22:44								
Damen Landesliga B1 Gruppe 2	Pkt.	Matches	Sätze	Damen Landesliga B1 Unteres Play off	Pkt.	Matches	Sätze	Damen Klasse 2A	Pkt.	Matches	Sätze	Damen 45 Landesliga B Oberes Play off	Pkt.	Matches	Sätze
1 TC Kagran 1	3:0	18:3	38:11	1 Ober-St. Veiter TC 1	3:0	14:7	29:16	➔1 TC Essling 1	5:0	25:10	55:25	➔1 TK Edlen 2	3:0	16:2	33:4
2 Pözlensdorf 1	2:1	10:11	24:23	2 WAT Ottakring 1	2:1	12:9	26:21	➔2 SV Schwarz Blau 1	4:1	22:13	47:31	➔2 SV UniCredit BA 1	2:1	10:8	21:19
3 WAT Ottakring 1	1:2	7:14	17:33	➔3 TK Edlen 2	1:2	11:10	25:22	3 WTC Dornbrosse 1	2:3	17:18	40:40	3 WAT Ottakring 1	1:2	6:12	14:26
4 TK Edlen 2	0:3	7:14	18:30	➔4 Perchtoldsdorfer TK 1	0:3	5:16	12:33	4 TC Kagran 2	2:3	15:20	35:43	4 Sportlights 2	0:3	4:14	11:30
								5 WAT Ottakring 2	1:4	11:24	25:54				
								6 TK Edlen 3	1:4	15:20	37:46				
Damen 45 Landesliga B Gruppe 2	Pkt.	Matches	Sätze	Damen 55 Landesliga B	Pkt.	Matches	Sätze	Kids 10 Wiener Liga Gruppe 4	Pkt.	Matches	Sätze	Kids 11 Wiener Liga Gruppe 7	Pkt.	Matches	Sätze
1 TK Edlen 2	3:0	16:2	32:4	1 ASVO SC Wien 1	3:1	18:5	38:17	1 Colony C. Club/HA 1	4:1	10:5	23:12	1 Alt-Erlauer TC 1	3:0	8:1	17:3
2 WAT Ottakring 1	2:1	9:9	19:19	2 SV UniCredit BA 1	3:1	13:11	31:27	2 C&C Sportclub 1	4:1	13:2	27:5	2 Post SV 2	2:1	5:4	11:10
3 Ober-St. Veiter TC 2	1:2	11:7	23:17	3 TC Essling 1	2:2	11:13	27:33	3 TC Pokomy 1	3:2	10:5	21:11	3 TC-Kaisereisdorf 2	1:2	4:5	9:10
4 KSV Siemens 1	0:3	0:18	2:36	4 Vienna Croquet 1	2:2	12:12	32:30	4 Post SV 2	3:2	8:7	17:15	4 WAT Ottakring 1	0:3	1:8	2:16
				5 WAT Ottakring 1	0:4	5:19	17:39	6 Pözlensdorf 2	1:4	3:12	6:25				
								WAT Ottakring 1	0:5	1:14	2:28				



Mannschaftsmeisterschaft 2012

WAT Ottakring (10049)

Ergebnistabellen - kompakt (Fortsetzung)

Burschen 13 Klasse 1B			Burschen 13 Klasse 3A			Burschen 15 Klasse 1A			Burschen 15 Wiener Liga		
Pkt.	Matches	Sätze	Pkt.	Matches	Sätze	Pkt.	Matches	Sätze	Pkt.	Matches	Sätze
4:1	12:3	26:6	5:0	15:0	30:0	4:1	12:3	25:7	5:0	13:2	26:6
1	WAT Ottakring 1		1	WAT Lesing 1		1	WAT Brigittenau 1		1	Pözlensdorf 1	
2	ASVO SC Wien 1		2	Flonidsdorfer TV 1		2	Union TC Wien 1		2	Pözlensdorf 2	
3	TC Kaiserebersdorf 1		3	WAT Ottakring 2		3	TC Pokorny 1		3	WAT Ottakring 1	
4	Post SV 1		4	TC Hrubesch 1		4	TC Blau Weiss 1		4	Wt. Athleticsport Club 1	
5	Wt. Athleticsport Club 1		5	TSV Novak/Gudrun 1		5	WAT Ottakring 2		5	Wiener Park Club 1	
6	Union TC Wien 2		6	KSV Siemens 1		6	Vienna Football-Club 1		6	Colony C. ClubHk 1	
0:5	0:15	0:30	1:4	3:12	6:25	1:4	4:9	9:19	1:4	4:11	8:24
0:5	0:15	0:30	1:4	2:13	5:27	0:5	1:14	2:28	0:5	2:13	7:26

Burschen 15 Klasse 2C			Burschen 15 Klasse 2D			Burschen 18 Wiener Liga			Burschen 18 Klasse 1A		
Pkt.	Matches	Sätze	Pkt.	Matches	Sätze	Pkt.	Matches	Sätze	Pkt.	Matches	Sätze
3:1	9:3	18:6	5:0	14:1	28:5	5:0	14:1	28:3	5:0	15:0	30:0
1	Colony C. ClubHk 2		1	Sportlights 2		1	Pözlensdorf 1		1	WAT Brigittenau 1	
2	TC Medling 1		2	TC Kaiserebersdorf 1		2	WAT Ottakring 1		2	TK Eden 1	
3	TC Kalksburg 1		3	Heeres TC 1		3	WAT Lesing 1		3	WAT Ottakring 2	
4	WAT Ottakring 3		4	Wiener Park Club 2		4	Pözlensdorf 2		4	UFC Marswiese 1	
5	Ober St. Veiter TC 1		5	WAT Ottakring 4		5	TC Blau Weiss 1		5	Wiener Park Club 1	
6	TC Hrubesch 2		6	TC Schwarzberg 1		6	Terra Rossa TC 1		6	TC Essling 1	
0:0	0:0	0:0	0:5	0:15	1:30	0:5	0:15	1:30	0:5	0:15	1:30

Burschen 18 Klasse 3B			Mädchen 15 Klasse 1B			Mädchen 15 Klasse 2A		
Pkt.	Matches	Sätze	Pkt.	Matches	Sätze	Pkt.	Matches	Sätze
4:0	12:0	24:2	4:0	10:2	21:5	4:0	10:2	20:6
1	TK Eden 2		1	TC Essling 1		1	TC Blau Weiss 1	
2	WAT Ottakring 3		2	WAT Ottakring 1		2	Pözlensdorf 2	
3	Post SV 2		3	Ober St. Veiter TC 1		3	Perchtoldsdorfer TK 1	
4	Tennis Treff Oswald 2		4	Terra Rossa TC 2		4	Hitzinger TV 1	
5	Vienna Football-Club 3		5	Wiener Park Club 1		5	WAT Ottakring 2	
0:4	3:9	7:19	0:4	2:10	4:21	0:4	0:12	0:24



Mannschaftsmeisterschaft 2012

WAT Brigittenau (10047)

Ergebnistabellen - kompakt

Herren Klasse 1C	Herren Klasse 2D	Herren Klasse 1B	Herren Klasse 1B	Damen Landesliga B1 Oberes Play off	Damen Landesliga B1 Gruppe 1	Damen Klasse 1B	Damen Klasse 1B	Burschen 13 Wiener Liga	Burschen 15 Klasse 1A	Burschen 15 Klasse 3A	Burschen 18 Klasse 1A	Mädchen 13 Wiener Liga	Mädchen 15 Wiener Liga
Pkt.	Pkt.	Pkt.	Pkt.	Pkt.	Pkt.	Pkt.	Pkt.	Pkt.	Pkt.	Pkt.	Pkt.	Pkt.	Pkt.
1 UFC Marswiese 1 2 WAT Brigittenau 1 3 SV UnCredit BA 1 4 Wiener Park Club 2 5 Flözersteig 1 6 Handelsministerium 2	1 Perchtoldsdorfer TK 1 2 Terra Rossa TC 1 3 Heeres TC 2 4 KSV Siemens 2 5 Union TC Wien 2 6 WAT Brigittenau 2	1 TC Wienstrom 1 2 Altmannsdorfer TC 2 3 WAT Brigittenau 1 4 UTC La Ville 2 5 UNIQA SC 1 6 Tennis Treff Oswald 1	1 TC Meidling 1 2 Sportlights 1 3 UNIQA SC 1 4 TC Donauefeld 2 5 KSV Siemens 2 6 SV Schwarz Blau 1 7 WAT Brigittenau 1	1 WAT Brigittenau 1 2 Wr. Athleticsport Club 2 3 Ober St. Veiter TC 1 4 Perchtoldsdorfer TK 1	1 WAT Brigittenau 1 2 Wr. Athleticsport Club 2 3 Ober St. Veiter TC 1 4 Perchtoldsdorfer TK 1	1 TC Blau Weiss 1 2 Colony C. ClubHk 2 3 TC Pokorny 1 4 TC Meidling 1 5 TSV Novak/Gudrun 1 6 WAT Brigittenau 2	1 TC BAMBINI/SFO 1 2 Bundesbahner SV 1 3 TC Wienerberger 1 4 Handelsministerium 1 5 WAT Brigittenau 1 6 Flözersteig 1 7 Terra Rossa TC 1	1 Pöckelsdorf 1 2 Pöckelsdorf 2 3 WAT Landstrasse 1 4 TC Pokorny 1 5 WAT Brigittenau 1 6 Colony C. ClubHk 1	1 WAT Brigittenau 1 2 Union TC Wien 1 3 TC Pokorny 1 4 TC Blau Weiss 1 5 WAT Ottakring 2 6 Vienna Football-Club 1	1 Union TC Wien 2 2 WAT Brigittenau 2 3 Colony C. ClubHk 3 4 WAT Landstrasse 2 5 Heeres TC 2 6 Heitzinger TV 1	1 WAT Brigittenau 1 2 TK Eöden 1 3 WAT Ottakring 2 4 UFC Marswiese 1 5 Wiener Park Club 1 6 TC Essling 1	1 Az Tennisclub 1 2 TC Kaiserbrunn 1 3 TC Blau Weiss 1 4 Pöckelsdorf 1 5 Union TC Wien 1 6 WAT Brigittenau 1	1 Post SV 1 2 Bundesbahner SV 1 3 Terra Rossa TC 1 4 TC Meidling 1 5 SV Schwarz Blau 1 6 WAT Brigittenau 1
Matches	Matches	Matches	Matches	Matches	Matches	Matches	Matches	Matches	Matches	Matches	Matches	Matches	Matches
Sätze	Sätze	Sätze	Sätze	Sätze	Sätze	Sätze	Sätze	Sätze	Sätze	Sätze	Sätze	Sätze	Sätze
6:0 31:14 66:38	6:0 42:3 86:10	5:0 23:7 48:16	5:0 23:7 48:16	3:0 17:4 35:10	3:0 17:4 35:10	5:0 29:6 61:13	5:0 29:6 61:13	4:1 12:3 25:7	4:1 12:3 25:7	4:1 12:3 25:7	4:1 12:3 25:7	4:0 12:0 24:1	4:0 12:0 24:1
4:1 28:17 62:43	3:2 23:22 51:50	4:1 21:9 46:19	4:1 21:9 46:19	2:1 13:8 28:17	2:1 13:8 28:17	4:1 25:10 53:24	4:1 25:10 53:24	3:1 8:4 17:11	3:1 8:4 17:11	3:1 8:4 17:11	3:1 8:4 17:11	3:1 8:4 17:11	3:1 8:4 17:11
3:2 28:16 64:35	3:2 23:22 53:48	3:2 15:15 32:31	3:2 15:15 32:31	1:2 11:10 24:22	1:2 11:10 24:22	3:2 17:18 40:39	3:2 17:18 40:39	2:2 5:7 12:14	2:2 5:7 12:14	2:2 5:7 12:14	2:2 5:7 12:14	2:2 5:7 12:14	2:2 5:7 12:14
2:3 20:25 48:56	2:3 20:25 43:53	2:3 12:18 25:39	2:3 12:18 25:39	0:3 2:19 6:39	0:3 2:19 6:39	3:3 17:18 36:38	3:3 17:18 36:38	1:3 4:8 9:18	1:3 4:8 9:18	1:3 4:8 9:18	1:3 4:8 9:18	1:3 4:8 9:18	1:3 4:8 9:18
1:4 20:25 43:55	2:3 22:23 48:48	1:4 8:20 18:41	1:4 8:20 18:41	0:5 5:40 11:82	0:5 5:40 11:82	1:4 14:21 30:48	1:4 14:21 30:48	0:4 1:11 4:22	0:4 1:11 4:22	0:4 1:11 4:22	0:4 1:11 4:22	0:4 1:11 4:22	0:4 1:11 4:22
0:5 7:38 22:79	0:5 5:40 11:82	0:5 8:19 19:42	0:5 8:19 19:42	0:5 5:40 11:82	0:5 5:40 11:82	0:5 3:32 7:65	0:5 3:32 7:65	0:5 0:15 0:30	0:5 0:15 0:30	0:5 0:15 0:30	0:5 0:15 0:30	0:5 0:15 0:30	0:5 0:15 0:30

TISCHTENNIS

Im Jahr 2012 wurde von 4 Gruppen Tischtennis angeboten.

WAT Döbling und WAT Meidling bieten Tischtennis als Hobby- und Freizeitsport an.

WAT Kaisermühlen nimmt an der Meisterschaft des WTTV teil und WAT Mariahilf bietet das gesamte Tischtennisprogramm von U 11 bis 70+, sowohl im Hobby- als auch im Meisterschaftsbereich an.

Positiv ist die Tatsache, dass durch die weiter verbesserte Jugendarbeit der Vereine Kaisermühlen und Mariahilf die Erfolge im Nachwuchsbereich anhielten und weiter gesteigert werden konnten.

Die Wiener Sportprobleme bestehen weiter. Kinder, die Sport ausüben möchten, kommen zwar in die Vereine, eine Weiterentwicklung zum nationalen Spitzensport ist aber aus finanziellen Gründen nicht möglich, da die gesamten finanziellen Mitteln für die Erhaltung der Sportstätten ausgegeben werden müssen.

Trotz dieser schlechten Ausgangsposition - im Vergleich zu allen anderen Bundesländern - konnten die SpielerInnen der beiden Vereine beachtenswerte Erfolge erzielen.

Bei österreichischen Meisterschaften

Alexander Chen 3. U21 MD
Christian Wolf 3. U21 HD

Österreichische Meisterschaften der Senioren

Brigitte Gropper	DE 40	1.
	DE 50	1.
	DD 40	1.
	DD 50	1.
	MD 40	1.
	MD 50	1.
Waltraud Weiss	DE 60	2.
	DD 50	3.
	DD 60	1.
	MD 60	2.
Reinhold Luckeneder	HE 70	3.
	HD 65	3.
Fritz Dauchner	MD 50	1.

Die Damenmannschaft erreichte in der 2. Bundesliga den 7. Platz.

Die Herrenmannschaft erreichte in der 2. Bundesliga den 7. Platz.

In der Wiener Mannschaftsmeisterschaft konnten insgesamt 2 Meistertitel gewonnen werden, wobei der Sieg in der Wiener Damen Liga der 5. in Folge war.

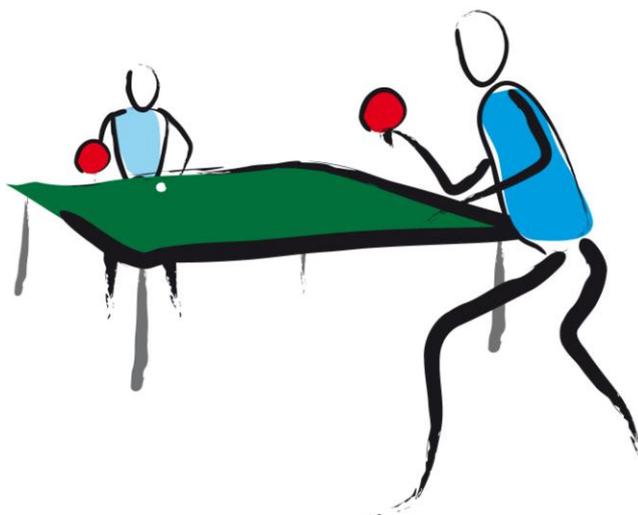
Mannschaften im WTTV		Herren	Damen	Jugend	Schüler	Unterstufe
WAT Kaisermühlen	2011/12	9	2	2	2	1
WAT Mariahilf	2011/12	7	2			
Meistertitel im WTTV	2011/12		1			1

Bei den Wiener Einzelmeisterschaften, von der Mini Unterstufe bis zu den Senioren, konnten viele Meistertitel erreicht werden, wobei die Erfolge der jungen Spieler Motivation geben.

Wiener Einzel Meisterschaften		AK	NW
Meistertitel	2011/12	1.Platz 3 2.Platz 3 3.Platz 2	1.Platz 5 2.Platz 2 3.Platz 2

Ich glaube, es bedarf keiner weiteren Erklärung, wie viel Aufwand hinter diesen Erfolgen steht und daher möchte ich mich bei allen beteiligten Spielern und Mitarbeitern für ihre Leistungen bedanken.

Fritz Dauchner
Sparte Tischtennis



TRAMPOLINSPRINGEN

Jahresbericht 2012 – sensationelle Erfolgsbilanz für den WAT-Brigittenau!

Nach dem für den des WAT-Brigittenau schon sehr erfolgreichen Jahr 2011 konnten die Aktiven 2012 noch größere Erfolge erzielen! Ermöglicht wurde dies unter anderem durch die Anschaffung von zwei neuen Hochleistungstrampolinen durch den WAT-Brigittenau und dem Sportamt der Stadt Wien, die unseren Aktiven zur Verfügung gestellt wurden. Ein wichtiger Beitrag war auch die Förderung von Nachwuchs- und Leistungslehrgängen durch den ASKÖ-Landesverband WAT und den Wiener Fachverband für Trampolinspringen. Den größten Anteil an diesen Erfolgen hat jedoch das gesamte Trainerteam des WAT-Brigittenau unter der Leitung von Jacqueline REINER!

Die Erfolgsbilanz 2012:

Bei 8 nationalen Wettkämpfen in Österreich erreichten unsere Aktiven insgesamt 30 Siege sowie 27 Podestplätze - davon 5 österreichische Meistertitel und insgesamt weitere 7 ÖM-Medaillen! Bei 3 internationalen Wettkämpfen in Deutschland, der Tschechischen Republik und Salzburg konnten 2 Siege und 2 Podestplätze erreicht werden! - dazu kommen noch 14 Titel bei den Wiener bzw. ASKÖ-WAT Landesmeisterschaften und die erste EM-Teilnahme durch Max ERTL! Beim WAT-Brigittenau wird seit einigen Jahren die beste Nachwuchsarbeit Österreichs geleistet!

Bei der offenen Nürnberger Vereinsmeisterschaft am 21. Jänner 2012 gewann Alexandra STRELLER die Jugendklasse und Julian Tonar wurde Zweiter in der Schülerklasse!

Der sportliche Höhepunkt war jedoch eindeutig die österreichische Staatsmeisterschaft, die am 2. Juni 2012 in Graz stattfand. Dabei gewannen 14 Aktive vom WAT-Brigittenau 5 Österreichische Meistertitel und dazu noch weitere 7 ÖM-Medaillen!!



österreichische Meister 2012: Marius, Miriam, Niklas, Sabine und die Synchron-Staatsmeister 2012 Willi und Max - alle vom WAT-Brigittenau

Beim 40. internationalen Friendship-Cup am 20. Oktober 2012 in Jablonec/CS verpaßte **Benny WIZANI**, (11 Jahre) als einer der jüngsten der Schülerklasse um 1,3 Punkte knapp das Podest und wurde Vierter!

Beim bisher größten internationalen Trampolinwettkampf in Österreich, dem **1. Alpencup** in Salzburg am 27. Oktober 2012 mit über 100 Aktiven aus 6 Nationen wurde **Benny WIZANI sensationell Sieger** in der Schülerklasse! In der Juniorenklasse wurde **Niklas FRÖSCHL** (15 Jahre) ausgezeichnete Dritter! Niklas springt bereits einen Triffis (dreifacher Salto mit halber Schraube) und 8 Doppelsalti mit bis zu zwei Schrauben in seinen Kürserien und ist auf dem besten Weg zur europäischen Spitzenklasse!

Herzliche Gratulation an alle Aktiven und an das gesamte Trainerteam des WAT-Brigittenau für die ausgezeichnete, methodische Trainingsarbeit und den guten Aufbau für die zahlreichen Wettkämpfe!

Großer DANK ergeht an den WAT-Brigittenau, dem ASKÖ-Landesverband WAT, dem Sportamt der Stadt Wien, den Sportpool Wien, dem Wiener Fachverband für Trampolinspringen sowie an alle Eltern, die unsere Aktiven in organisatorischen und finanziellen Bereich unterstützt haben! – ohne deren Unterstützung wäre das alles nicht möglich gewesen!

20. Österreichische Staatsmeisterschaften 2012 im Trampolinspringen (Juni)

Marius PAZOUR

österreichischer Kindermeister 2012

Miriam HERRNSTEIN

österreichische Schülermeisterin 2012

Niklas FRÖSCHL

österreichischer Juniorenmeister 2012

Sabine BUDSCHEDL

österreichische Staatsmeisterin 2012

Max ERTL / Willi WÖBER

österreichische Synchron-Staatsmeister 2012

Unsere Medaillengewinner/innen:

Benny WIZANI

österreichischer Schüler-Vizemeister 2012

Rebecca FILIPSKY

österreichischer Junioren-Vizemeisterin 2012

Max ERTL

österreichischer Junioren-Vizemeister 2012

Janina GINTHÖR

3. Platz Schülerinnenklasse

Sebastian NEUWIRTH

3. Platz Schülerklasse

Willi WÖBER

3. Platz Eliteklasse

Janina GINTHÖR / Miriam HERRNSTEIN 3. Platz Synchronspringen

Weitere Platzierungen:

Franziska STRELLER

4. Platz Schülerinnenklasse

Mia HÖLL

5. Platz Schülerinnenklasse

Julian TONAR

10. Platz Schülerklasse

Alexandra STRELLER

6. Platz Juniorinnenklasse

Medaillenspiegel:

	Gold	Silber	Bronze	Gesamt
1. WAT – Brigittenau	5	3	4	12
2. TV – Steyr 1861	3	4	2	9
3. T & F Club – Graz	1	2	1	4
4. Union West Wien	1	0	0	1
5. Villacher Turnverein	0	1	2	3
6. TGU – Salzburg	0	0	1	1

WAT-Brigittenau Wettkampferfolge 2012 - Trampolinspringen											Stand 17. Dezember 2012			
Datum	12-01-21	12-03-10	12-03-25	12-05-13	12-06-02	12-07-07	12-09-29	12-10-13	12-10-20	12-10-27	12-11-24	12-12-08	12-12-15	
Name / Wettkampf	Nürnberg	steir. LM	Wr. MS	Salzburg	ÖM 2012	SO-Steyr	Steyr MS	Wr. UMS	Friend/CS	Alpencup	steir. ALM	WAT LM	Salzb.LM	
BUDSCHEDL Sabine		2	2		1							1		
DERFLER Sara			4											
ERTL Max		2			2 + 1s	1		3						
FILIPSKY Rebecca			2		2	3		2			7	1		
FRÖSCHL Niklas		1	1	1	1 + 6s		1 + 1s	1	24 + 12s	3	1 + 1s	1	1	
GINTHÖR Janina			3		3 + 3s	2		1			3 + 1s	2		
HERRNSTEIN Miriam		1	1		1 + 3s	1	1	2	18 + 13s	10	2 + 1s	1		
HIRSCHVOGEL Melanie			3											
HÖLL Mia			6		5	5					8			
HOREJS Sabrina			1					3			2	1		
NEUWIRTH Sebastian		4	3	1	3	3	2	6	9 + 16s	5	3	2	2	
PAZOUR Marius		1	1		1			1			1	1		
PIEDL Elke			4									2		
STRELLER Alexandra	1	2	1		6	3	1	1						
STRELLER Franziska		3	5		4	4		4			5			
TONAR Julian	2		5		10									
WIZANI Benny		1	1		2 + 6s	1	1 + 1s	1	4 + 12s	1	1 + 1s	1		
WÖBER Willi			2		3 + 1s							1		
ZEHETBAUER Maria	4										3	3		
WAT Brigittenau - Aktive	3	9	22	2	14	10	5	11	4	4	11	25	2	



Franz Heher

VOLLEYBALL

FACHAUSSCHUSS VOLLEYBALL JAHRESBERICHT 2011/2012

17 ASKÖ-WAT Mitgliedsvereine, davon 7, die auch Mitglied des WVV sind.

Teilnahme am ÖVV-Bewerb

		ÖVV Bewerbe							
	MEVZA	WVL	U21w	AVL	U21m	2.BLO D	2.BLO H	Cup D	Cup H
hotVolleys				10.	2.				

Österreichische Nachwuchsmeisterschaften:

		ÖVV Nachwuchsmeisterschaften										
	U19w	U19m	U17w	U17m	U15w	U15m	U13w	U13m	U12w	U12m	U11w	U11m
hotVolleys		2.		3.		1.	10.	1.	12.	5.	7.	1.
volley16wien			9.		3.		3.					
WAT Aspern												
WAT Brigittenau												
WAT Kagran												
WAT Meidling												
WAT Leopoldstadt									8.			

Teilnahme am WVV-Bewerb

15 Vereine nehmen an WVV Bewerben teil davon sind folgende 7 Vereine ASKÖ-WAT Mitglieder: hotVolleys, volley16wien, WAT Aspern, WAT Brigittenau, WAT Kagran, WAT Leopoldstadt, WAT Meidling

Von insgesamt 12 Damenvolleyballvereinen mit 16 Mannschaften im WVV sind 4 ASKÖ-WAT Mitglieder die mit je einer Mannschaft in der allgemeinen Klasse mitspielen. Bei den Herren nehmen 10 Vereine mit 11 Mannschaften an WVV Bewerben der allgemeinen Klasse teil davon sind 3 ASKÖ-WAT Mitgliedervereine mit je einer Mannschaft.

		 WVW Bewerbe						
	DLL	HLL	Dvor	Hvor	D1	H1	D Cup	H Cup
hotVolleys				2.		6.		
volley16wien	3.							
WAT Aspern								
WAT Brigittenau			4.		5.			
WAT Kagran			3.	1.				
WAT Leopoldstadt		3.	6.					
WAT Meidling								

Wiener Nachwuchsmeisterschaften:

Nachwuchs U21, U19, U17, U15, U13, U12, U11 *weiblich*: Insgesamt nehmen 10 Vereine mit 49 Mannschaften daran teil und davon sind 4 ASKÖ-WAT Vereine mit 20 Mannschaften!

Nachwuchs U21, U19, U17, U15, U13, U12, U11 *männlich*: Insgesamt nehmen 4 Vereine mit 21 Mannschaften teil und davon ist 1 ASKÖ-Verein mit 9 Mannschaften.

Wiener Kleinfeldturniere:

Nachwuchs U13w+m, U12 w+m, U11 w+m, U10mix: Insgesamt nahmen 241 Mannschaften mit 810 Kinder von 10 unterschiedlichen Vereinen an den jeweils 4 Turniertagen teil und davon waren 133 Mannschaften mit 450 Kindern von 6 ASKÖ-WAT Vereinen dabei.

		 WVW Nachwuchsbewerbe													
	U21w	U19w	U19m	U17w1	U17w2	U17m	U15w1	U15w2	U15m	U13w	U13m	U12w	U12m	U11w	U11m
hotVolleys			1.+3.		6.	1.+2.		2.	1.	2.	1.	1.	2.+3.	1.	1.
volley16wien	1.	2.+5.		1.+2.			1.			1.+5.		3.		3.	
WAT Aspern															
WAT Brigittenau															
WAT Kagran															
WAT Leopoldstadt	4.			4.			2.			3.		2.		4.	
WAT Meidling															

ASKÖ-Bundesmeisterschaften 2012:

U15w – volley16wien 3.Platz, WAT Leopoldstadt 6.Platz

U15m – hotVolleys 1.Platz

Teilnahme an (int.) Nachwuchsturnieren:

volley16wien: Baggerdu U11-Turnier am Heldenplatz im Rahmen des Tag des Sports (2 Teams- 3. u. 6.Platz), Peter Zack Gedenkturnier in Linz (U12-2.Pl., 2xU13-1.und 8.Pl., U15-2.Pl., U17-5.Pl.), 30. Internationales ASKÖ VC Simmering Mini-Volleyball-Turnier (Super-Mini-Bewerb 14.Platz, U13-7..Pl.), Beach Landesmeisterschaften (1xU20-2.Pl., 3xU18-2.Pl., 5xU16- 3.Pl.), Regenstau Bayern (U15, 15 Mannschaften, 1.Pl.), Porto in Portugal (U15, 6 Mannschaften, 1.Pl.)

hotVolleys – keine Infos

WAT Leopoldstadt – keine Infos

Durchführung von Nachwuchsturnieren

volley16wien: Weihnachtsturnier (4 Alterklassen, 18 Mannschaften)

hotVolleys – keine Infos

WAT Leopoldstadt – keine Infos

Projekte und Schulaktionen

volley16wien: Betreut 1 Gymnasium, Unterstützung der Schülerligamannschaften im Training und in der Betreuung bei den Spielen mit dem Versuch, die Mädchen stufenweise in den Verein zu integrieren, Betreuung einer SL-Mannschaft (1.Pl. im Wiener Landesfinale und 3.Pl. bei den Bundesmeisterschaften); Saisonabschlussfeier (100 TeilnehmerInnen)

hotVolleys – keine Infos

WAT Leopoldstadt – keine Infos

Kadereinberufungen:

ASKÖ-WAT SpielerInnen im Wiener Kadern JG96 von hotVolleys 9 und volley16wien 3 Nachwuchs-Trainingslager (TeilnehmerInnen). Durchgeführt von hotVolleys (keine Bekanntgabe), volley16wien (54), WAT Leopoldstadt (keine Bekanntgabe), WAT Brigittenau (keine Bekanntgabe)

Petra Meingast, LRef Wien

